kultur u. gewerbe

Stadt Rheinbach



Amtliches Mitteilungsblatt - Amtsblatt • Jahrgang 50 • Februar 2014



Unser Jubiläumsprodukt: Clever kombiniert!



Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Jetzt clever kombinieren!

Sie wünschen eine interessante Anlageform? Dann kombinieren Sie unser sicheres **180-Tage-Festgeld** mit einer **Fondsanlage** oder **Gold** und profitieren Sie beim Festgeld von 1,25 %* Zinsen p.a.!

Wir sind der Partner an Ihrer Seite!



Tel. (02226) 919 0 www.raiba-world.de

*Zinsen p.a. für Ihre Festgeldanlage ab 5.000 € für 180 Tage; Kombination aus 50% Festgeld und 50% Fondsanlage bzw. physischem Gold, Mindestanlage insgesamt 10.000 € p.P.; Maximalanlage 25.000 € p.P., die Fondsbzw. Goldentwicklung ist kapitalmarktabhängig. Stand: 02.01.2014

Inhaltsverzeichnis

Zu Gast bei Fi	reunden – Burgerfahrt nach Villeneuve lez Avignon	4		
Gläserne Ges	chichten aus dem Glasmuseum Rheinbach	5		
Nachruf Wilhelm Heine				
Der Seniorenb	peauftragte informiert: Zukunft unserer hausärztlichen Versorgung	7		
Der Gewerbei	verein informiert!	8		
Workshops in	der Offenen Museumswerkstatt im Glasmuseum	9		
Die kommuna	ule Selbstverwaltung in Rheinbach von 1860 bis 1919 – Teil 8 g des Beitrags von Herrn Heinz Wilhelm Büttgenbach	12		
Wohin im Rhe	inbacher Karneval?	26		
Veranstaltung	gskalender	28		
_	nbach	47		
-	lungsbeauftragte informiert	49		
	gen – Bildungsmöglichkeiten	51		
_	einbach	53		
	ekanntmachungen	55		
	eilungen	57		
	inen	59		
	ermine Termine	61		
	Notrufnummern	71		
Senioreninform	mationen	73		
Treffen für ält	tere Bürgerinnen und Bürger / Herzliche Glückwünsche	78		
Zum Titelbil	d: St. Margareta Neukirchen Foto: Heinrich Püt	zleı		
Herausgeber: Inhalt: Anzeigen:	Stadt Rheinbach – Der Bürgermeister – Schweigelstraße 23, 53359 Rheinbach, Rathaus. Verantwortlich: Bürgermeister Stefan Raetz Rheinbach, Rathaus, Schweigelstraße 23, Tel. 02226 917-0, Fax 917-215 Die veröffentlichten Beiträge geben die persönliche Meinung der als Verfasser angegebene Personen wieder. Verantwortlich: Elke Roehder, Tel. 02226 917-111, E-Mail: elke.roehder@stadt-rheinbach.	.de		
-	Karin Beier, Tel. 02226 917-114, E-Mail: karin.beier@stadt-rheinbach.d Rheinbach, Schweigelstraße 23	e		
Erscheinungs- tag:	Das amtliche Mitteilungsblatt – Amtsblatt erscheint regelmäßig monatlich einmal, und zwar am letzten Werktag eines jeden Monats, soweit dieser nicht auf einen Samstag fällt. Bei Bedarf erfolgt die Ausgabe von Sonderheften.			
Auflage: Satz und Druck:	6.500 Stück Messner Medien GmbH, Römerkanal 52, 53359 Rheinbach			
Bezug:	"kultur und gewerbe" kann von der Stadt Rheinbach – Der Bürgermeister – bezogen werd	len.		
Š	und zwar: gegen Erstattung der Portokosten, Einzelheft 1,50 €, im Jahresabonnement 18,00 €, unentgeltlich durch Abholen in Rheinbach, Schweigelstraße 23 (Bürgerinfothek). Außerdem liegt "kultur und gewerbe" in den Geschäften der Innenstadt und den Ortschaf kostenlos zum Mitnehmen aus. Die Auslagestellen können bei der Redaktion erfragt werd Redaktionsschluss für Textbeiträge und Anzeigen ist der 15. eines jeden Monats, falls kei besonderer Hinweis in diesem Heft vermerkt ist. Der Anzeigenpreis richtet sich nach dem jeweils geltenden Tarif.	ften len.		

"Zu Gast bei Freunden"

Bürgerfahrt nach Villeneuve lez Avignon vom 24.07. - 28.07.2014

Seit 1969 besteht die Partnerschaft zwischen dem südfranzösischen Villeneuve lez Avignon und der Stadt Rheinbach. Sie ist damit die älteste der vier Rheinbacher Städtepartnerschaften. Um den Einwohnern von Rheinbach und Umgebung Gelegenheit zu geben, Land und Leute in der Partnerstadt und deren reizvoller Umgebung kennen zu lernen, wird die Vereinigung zur Förderung der Partnerschaft Villeneuve lez Avignon – Rheinbach e. V. in diesem Jahr wiederum eine Reise dorthin organisieren. Unter dem Motto "Zu Gast bei Freunden" sollen bestehende Freundschaften erneuert und neue Verbindungen geknüpft werden. Die Fahrt findet statt im Zeitraum Donnerstag, 24. Juli, bis Montag, 28. Juli 2014. Für Hin- und Rückreise sind 2 Tage eingeplant, 3 Tage für den Aufenthalt in Villeneuve und Umgebung.



Blick von Villeneuve über die Rhone auf Avignon mit dem Papstpalast.

Im geplanten Reisezeitraum findet das Festival von Avignon statt, eines der ältesten und berühmtesten Theaterfestivals der Welt, das auch nach Villeneuve und in die Umgebung ausstrahlt. Neben dem offiziellen Programm mit mehr als vierzig Vorstellungen an etwa zwanzig Orten gibt es hunderte Aufführungen von privaten Theatergruppen und reges Treiben in den Straßen mit Gauklern,

Jongleuren und Feuerschluckern. Auf dem Programm der Bürgerfahrt stehen ferner Begegnungen mit der Partnervereinigung in Villeneuve, ein Empfang beim Bürgermeister und Besichtigungsfahrten in die Provence.

Als Unterkunft in Villeneuve lez Avignon sind wahlweise Hotels oder Privatunterkünfte vorgesehen, die von den Mitgliedern der Partnervereinigung zur Verfügung gestellt werden. Abhängig von der voraussichtlichen Teilnehmerzahl wird entschieden, ob die Fahrt mit Bus, Bahn oder Flugzeug durchgeführt wird. Durch die Wahl des Transportmittels und die Teilnehmerzahl wird auch der endgültige Reisepreis bestimmt. Interessenten werden gebeten, sich bis zum 16.02.2014 mit einer E-Mail an post@villeneuve-rheinbach.de oder telefonisch bei Rudolf Funke, 02226/16365, zu melden. Eine Mitgliedschaft in der Rheinbacher Partnerschaftsvereinigung ist für die Teilnahme an der Reise nicht erforderlich.

Hedwig Schmitt-Wojcik Vorsitzende der Partnerschaftsvereinigung

"Gläserne Geschichten aus dem Glasmuseum Rheinbach" – Rege Teilnahme am Geschichtenwettbewerb

91 Kinder haben sich von dem Deckelpokal, der im fernen Böhmen um 1850/60 entstanden ist, zu spannenden Geschichten inspirieren lassen, und zwar 40 Drittklässler aus der Gemeinschaftsgrundschule Sürster Weg und der Katholischen Grundschule Merzbach sowie 51 Viertklässler aus der Gemeinschaftsgrundschule Sürster Weg und den Katholischen Grundschulen aus Flerzheim und Wormersdorf. Die drei Jurymitglieder - Frau Daniela Hahn, Leiterin der Katholischen Bücherei Stankt Martin, Herr Andreas John von der Buchhandlung Kayser und Museumsleiterin Dr. Ruth Fabritius - freuen sich schon auf die Lektüre der Erzählungen. Die Gewin-



ner der Plätze 1-3 in der jeweiligen Jahrgangsstufe werden gemeinsam ermittelt und zur Preisverleihung am **20. Februar 2014 um 10.00 Uhr** zusammen mit ihren Klassenkameraden ins Glasmuseum eingeladen.

Der Bürgermeister i. A. Dr. Ruth Fabritius, Museumsleiterin

Nachruf

Die Stadt Rheinbach trauert um

Herrn Wilhelm Heine

der am 05. Januar 2014 im Alter von 92 Jahren verstorben ist.

Der Verstorbene war von Mai 1975 bis August 1991 Mitglied des Rates der Stadt Rheinbach. Währenddessen war er von 1980 bis 1984 und von 1989 bis 1991 Vorsitzender des Werksausschusses und von 1979 bis 1991 Vorsitzender des Sozialausschusses.

Durch sein vorbildliches, weit über das normale Maß hinausgehendes Engagement hat sich der Verstorbene hohes Ansehen erworben, insbesondere im Zusammenhang mit seiner Tätigkeit als Vorsitzender der Altenhilfe Rheinbach, der Aktion Gemeinsamkeit und nicht zuletzt mit der Einrichtung des Notrufsystems in Rheinbach.

Für seine Verdienste zeichnete ihn die Stadt Rheinbach im Jahre 1991 mit dem Ehrenring der Stadt Rheinbach aus. Bereits im Jahr 1988 wurde ihm das Verdienstkreuz am Bande des Verdienstordens der Bundesrepublik Deutschland verliehen.

Herr Wilhelm Heine hat sich in besonderem Maße um die Stadt Rheinbach verdient gemacht. Für diese Leistungen gebührt dem Verstorbenen Dank und Anerkennung.

Ich werde das Andenken an Herrn Wilhelm Heine stets in Ehren halten.

Stefan Raetz Bürgermeister

11. Feb. 2014 18:00 Uhr

Zukunft unserer hausärztlichen Versorgung

Stichworte:

- Rechtslage u. deren Bedeutung für die niedergelassenen Ärzte
- Folgen für den Ärztenachwuchs u. die Versorgungsdichte
- Anforderungen des demografischen Wandels an die haus- u. fachärztliche Versorgung
- Bewertungen und Prognosen für Rheinbach einschl. seiner Ortsteile

Referent:

Dr. med. Oliver Funken Hausarztpraxis an der Tomburg



Die Informationsveranstaltung ist kostenfrei! Anmeldungen sind nicht erforderlich!

Veranstaltungsort:

Ratssaal im Himmeroder Hof Himmeroder Wall 6 - 53359 Rheinbach



Der Seniorenbeauftragte der Stadt Rheinbach

Dipl.-Ing. Günter Wittmer - Seniorenbeauftragter der Stadt Rheinbach - c./o. Schweigelstraße 23, 53359 Rheinbach - Tel. 02226 8289626

DER GEWERBEVEREIN INFORMIERT!!!



www.gewerbeverein-rheinbach.de

Gewerbeverein Rheinbach e.V.

Sehr geehrte Leserinnen, sehr geehrte Leser,

nun ist das Jahr schon nicht mehr neu und unverbraucht, sondern schon 1 Monat alt. Wir blicken auch heute noch ein wenig zurück auf das alte Jahr, bevor wir uns mit voller Kraft und Tatendrang an die Aufgaben des neuen Jahres machen.

Im letzten Jahr haben wir zweifelsohne viel bewegt; insbesondere für den neu gestalteten Weihnachtsmarkt haben wir sehr viel Lob und Zuspruch erhalten. Ein weiterer Schwerpunkt war eine stärkere Fokussierung auf die Belange des Einzelhandels, insbesondere die anliegenden Geschäfte in unserer Einkaufszone (Hauptstraße und Nebenstraßen). Wir haben uns um die Verschönerung des Stadtbildes gekümmert, indem für die Blumenkübel endlich wieder Paten gefunden werden konnten. Jedoch haben wir uns auch mit sehr viel Aufwand in jeglicher Hinsicht um Angelegenheiten gekümmert, die mit den Aufgaben und dem Selbstverständnis eines Gewerbevereines wenn überhaupt, dann nur mittelbar zu tun haben. Dass dann trotz aller finanzieller und "personeller" Anstrengungen bspw. die Weihnachtsbeleuchtung am Voigtstor nicht hängen konnte, ist für uns sehr ärgerlich und darf aus unserer Sicht künftig nicht mehr passieren.

Dieses Beispiel zeigt einmal mehr, dass wir uns konsequent auf unsere eigentlichen Aufgaben konzentrieren sollten und werden – nämlich die "Förderung der gemeinschaftlichen Interessen der Mitglieder", wie es in unserem Leitbild verankert ist.

Wir weisen Sie gerne auf die 4 Verkaufsoffenen Sonntage hin, die in 2014 an folgenden Terminen stattfinden:

06. April 2014 Rheinbacher Frühlingsfest 11. Mai 2014 Rheinbacher Maifest 05. Oktober 2014 Rheinbacher Stadtfest 30. November 2014 Rheinbacher Einkaufstage

Ich muss Sie alle, verehrte Leserschaft des "kultur und gewerbe", mit in die Pflicht nehmen, mitzuhelfen, dass das Wetter gerade an diesen wichtigen Terminen, dem Aushängeschild unseres Gewerbevereins, wieder besonders schön wird – also, Kerzchen in der Kirche anzünden. Teller leer essen etc.

Über Anregungen und Kritik freuen wir uns – sprechen Sie uns bitte an; die einzelnen Mitglieder des Geschäftsführenden Vorstandes wie auch die Beisitzer stehen hierfür gerne zur Verfügung.

Mit den besten Grüßen

Thomas Arentz – Schriftführer – Gewerbeverein

Workshops für Kinder und Erwachsene in der Offenen Museumswerkstatt im Glasmuseum Rheinbach im Februar und März 2014

Glas und Farbe: Einführung in die Glasverschmelzung

Workshop für Erwachsene mit Designer Dr. Wolfgang Schmölders -

Samstag, 22.02.2014 12:00 - 16:30 Uhr

Im Glaskurs erleben Sie kreatives Arbeiten mit Glas. Sie erhalten eine fachkundige Einführung in die älteste und zugleich jüngste aller Glastechniken: Glasverschmelzung (Glas-Fusing). Anfänger sind stets willkommen. Lernen Sie das Glas von seiner farbigsten Seite kennen. Vom Modeschmuck über Gebrauchsglas bis zu Fensterbild und Glasskulptur reichen die angebotenen Themen. Wählen Sie ihr Thema selber aus oder lassen Sie sich anregen bei der Arbeit in einer kreativen Gruppe. Werkzeuge können im Kurs entliehen oder erworben werden. Falls vorhanden, bitte mitbringen: Glasschneider, wasserlöslicher Filzschreiber, Zeichenpapier, Putztuch. Abholtermin zum Empfang der fertigen Glasarbeiten nach Vereinbarung. Anmeldung erforderlich. Teilnehmer: mind. 8 – max. 10 Personen, Kursgebühr: 39,- € zuzügl. Materialkosten nach Verbrauch (42 €/kg)

Für Ihre Anmeldung sind zwei Schritte erforderlich:

1. Anruf unter 02226 / 917 501

2. Überweisung der Kursgebühr an Museumswerkstatt plus+ e.V.

Verwendungszweck: Workshop mit Datum

Bankverbindung: KSK Köln, Konto 045009529, BLZ 370 502 99

Anmeldung: bis eine Woche vor dem Termin, Tel.: 02226 / 917 501, www.glasmuseum-rheinbach.de

Spieglein, Spieglein, an der Wand ...

Workshop für Kinder mit Andrea Stolte-Linden

In diesem Workshop wird ein Spiegel mit bunten Glasmosaiksteinen beklebt. Auch hier erfolgt die Heranführung an die Materialeigenschaften des Glases: Die Kinder lernen, wie man Glas zurechtschneidet und eine Fläche gestaltet. Anmeldung erforderlich.

Termin: Samstag, 01.03.14, 14.30 - 16.00

Alter: 6 – 14 Jahre (min. 6 Kinder – max. 12 Kinder)

Kursgebühr: 15,- € (einschl. Materialkosten und Museumseintritt)

Anmeldung: bis eine Woche vor dem Termin, Tel.: 02226 / 917 501,

www.glasmuseum-rheinbach.de

Im Frühjahr startet auch im Glasmuseum Rheinbach das Kooperationsprojekt KinderKunstKinder 2014 im Rheinland:

Und dann und wann ein weißer Elefant – Begegnung mit Kunst und Literatur Workshop für Kinder mit Bozena Yazdan

Warum lieben Kinder eine Karussellfahrt? Das Gedicht von Rainer Maria Rilke "Das Karussell" versetzt uns in die phantasievolle glückliche Welt der Kinder. Wir hören die Rezitation des Gedichtes, versuchen die Karussellfahrt nachzuempfinden und tauchen für eine Weile in die sich endlos drehende, ziellos bunte Fantasiewelt eines Karussells ein. Dort treffen wir verschiedene Tiere, dabei ist auch ein weißer Elefant: "Und dann und wann ein weißer Elefant". Aus Pappmaché werden wir verschiedene Karussell-Tiere erstellen, die wir dann mit Farben bemalen und zu einem bunten Karussell arrangieren. Bitte Schutzkleidung mitbringen.

Termine: 12.03.14 (Teil I) und 13.03.14 (Teil II) von 14.30 bis 16.30 Uhr

(2 Treffen je 2 Stunden),

Alter: 5 – 12 Jahren (min. 6 – max. 12 Kinder) Gebühr: 8,- € (einschl. Materialkosten u. Eintritt)

Termine für Kindergärten, Grundschulen nach Vereinbarung, Kosten: 5,- \in pro Kind

Anmeldung: bis eine Woche vor dem Termin, Tel.: 02226 / 917 501,

www.glasmuseum-rheinbach.de

Frühling - Aquarell für Kinder mit Ronny Klinz

Der Frühling ist eine faszinierende Jahreszeit. Die Natur erwacht aus ihrem Winterschlaf und alles grünt und blüht. Nach der Einführung in die Geheimnisse der Aquarellmalerei, inspiriert von leuchtenden Frühlingsfarben, malen wir Bilder mit Frühlingsmotiven. Bitte Schutzkleidung mitbringen. Anmeldung erforderlich.

Termin: **Samstag, 15.03.14, 14.30 - 16.30 Uhr**Alter: 6 - 14 Jahren (min. 6 - max. 12 Kinder)
Gebühr: 15,- € (einschl. Materialkosten u. Eintritt)

Anmeldung: bis eine Woche vor dem Termin, Tel.: 02226 / 917 501,

www.glasmuseum-rheinbach.de

Glasmosaikbilder für Kinder mit Helga Feuser-Strasdas

In diesem Workshop entstehen farbenprächtige Glasmosaikbilder mit einem Lieblingsthema. Dabei werden Kinder an den Werkstoff Glas spielerisch-kreativ herangeführt. Farbiges Glas wird auf eine klare Scheibe aus Spezialglas geklebt und im Brennofen bei 850° geschmolzen. Die fertigen Glasbilder werden mit Lochbohrungen versehen und können an einem vereinbarten Termin abgeholt werden. Anmeldung erforderlich.

Termin: Samstag, 22.03.14, 14.30 - 16.30 Uhr

Alter: 6 - 14 Jahre (min. 6 Kinder - max. 11 Kinder)

Kursgebühr: 15,- € (einschl. Materialkosten und Museumseintritt)

Anmeldung: bis eine Woche vor dem Termin, Tel.: 02226 / 917 501,

www.glasmuseum-rheinbach.de

Von der Glasperle zum fertigen Schmuckstück

Workshop ab 4 Jahren mit Angela Liane Wagner

Samstag, 29.03.14, 11.00 - 16.00 Uhr

Glasschmuck fasziniert seit Jahrhunderten die Menschen aller Kulturen. Lassen auch Sie sich von den bunten Farben des traditionellen Muranoglases bei Ihrer Glasperlenherstellung inspirieren. In diesem Workshop erlangen Sie die Grundlagen und Voraussetzungen, runde Perlen und Dots selber zu "drehen". Mit Hilfe einer Gasflamme gestalten Sie einzigartige, originelle Glasperlen. Vorkenntnisse nicht erforderlich. Unter professioneller Anleitung werden Sie Ihre selbst gewickelten Glasperlen zu verschiedenen Schmuckstücken weiterverarbeiten. Diverse farbenprächtige Zusatzperlen von Swarovski, böhmischen Schliffperlen, Rocailles und eine Vielzahl von metallischen Zwischenteilen, Verschlüssen, Reifen und Draht stehen Ihnen hierbei zur Verfügung. Ihre fertigen Schmuckstücke nehmen Sie direkt nach dem Kurs mit.

Gebühr: 49,- € (zzgl. 19,- € Materialkosten)

Teilnehmer: mind. 6 Personen

Für Ihre Anmeldung sind zwei Schritte erforderlich:

1. Anruf unter 02226 / 917 501

2. Überweisung der Kursgebühr an Museumswerkstatt plus+ e.V.

Verwendungszweck: Workshop mit Datum

Bankverbindung: KSK Köln, Konto 045009529, BLZ 370 502 99

Anmeldung: bis eine Woche vor dem Termin, Tel.: 02226 / 917 501,

www.glasmuseum-rheinbach.de

Der Bürgermeister i. A. Bozena Yazdan



Vorbemerkung:

Unter dem Titel "Die kommunale Selbstverwaltung in Rheinbach von 1860 – 1919" wurden bisher veröffentlicht:

Teil 1: Ausgabe Februar 2013, Seiten 14 ff.

Teil 2: Ausgabe März 2013, Seiten 11 ff.

Teil 3: Ausgabe Mai 2013, Seiten 10 ff.

Teil 4: Ausgabe Juli 2013, Seiten 9 ff.

Teil 5: Ausgabe August 2013, Seiten 9 ff.

Teil 6: Ausgabe Dezember 2013, Seiten 6 ff.

Teil 7: Ausgabe Januar 2014, Seiten 15 ff.

Diese Beitragsreihe von Herrn Heinz Wilhelm Büttgenbach (Bürgermeister der Stadt Rheinbach von 1969 – 1989) wird nunmehr fortgesetzt.

Die Redaktion

Die kommunale Selbstverwaltung in Rheinbach von 1860 – 1919

- Teil 8 -

Die Stadtverordneten Versammlung genehmigt im Oktober 1903 die vom Bürgermeister abgeschlossenen Kaufverträge betreffen die zwischen der Lurheckenallee und den Gräbachanlagen gelegenen Parzellen. Sie ersuchte ihn, hinsichtlich des **Sanatoriums** Erhebungen anzustellen und Vorschläge zu machen²⁰⁰.

Die nächste Ergänzungswahl fand im November 1904 statt.

Ende 1904 schieden folgende vier Stadtverordnete aus:

Von der Klasse I. – Blind

- Dr. Schmitz

von der Klasse II. - Schorn Jacob

von der Klasse III. - Dr. Gerhartz.

Wahrscheinlich hat außerdem von der III. Klasse für Herrn Gickeler eine **Ersatzwahl** stattgefunden.

Alle vier wurden wieder gewählt und für Herrn Gickeler wählte die Klasse III erstmals Herrn Pfahl 201 , der in der Sitzung am 13.01.1905 eingeführt worden ist 202 .

²⁰⁰ Rheinbacher Kreisblatt Nr. 42 vom 17.10.1903

^{201 * 18.05.1867, † 01.09.1939}

²⁰² Rheinbacher Kreisblatt Nr. 3 vom 14.01.1905

Ab Januar 1905 waren folgende 12 Männer Stadtverordnete:

	Name	Vorname	Beruf gewählt von de	er Klasse:
1	Blind	Jacob	Rentner	1
2	Schmitz	Carl Anton	Apotheker	1
3	Dr. Schmitz	Josef	Oberlehrer	1
4	Simons	Hermann	Kaufmann	1
5	Bürvenich	Heinrich	Sparkassenrendant	2
6	Krautwig	Michael	Landwirt, Ziegeleibesitzer	2
7	Schorn	Jacob	Landwirt	2
8	Stahl	Peter Paul	Unternehmer, Töpfereibesitzer	· 2
9	Büttgenbach	Wilhelm Heinrich	Landwirt	3
10	Dr. Gerhartz	Heinrich	Arzt	3
11	Pfahl	Ludwig	Kaufmann	3
12	Schorn	Hubert	Rentner	3

In der Stadtverordneten Versammlung am 10.05.1905 wurde Herr **Breiderhoff Franz** erneut für 6 Jahre – also bis 1911 – zum I. Beigeordneten gewählt²⁰³.

In der Sitzung des Rates vom 17.11.1905 trug Bürgermeister Commeßmann den Verwaltungsbericht für 1904 vor und erklärte unter TOP. 4 folgende **Straßenumbenennungen**:

– Faulkaule	in	Am Römerkanal
- Bleiche	in	Himmeroder Wall
– Der Wall	in	Prümmer Wall
- Thomasbrunnen	in	Schillings Pütz
- Gerbergasse	in	Löhrstraße
– Verlängerte Neustraße	in	Schweigelstraße
- Weg von der Tränke bis zum V	Vald in	Tomberger Straße ²⁰⁴ .

In derselben Sitzung stimmte die Stadtverordneten Versammlung der Abtretung der Parzelle D 2040/0,229 groß 3,17 ar – Zugang zum Kirchhof – an die Kirchengemeinde unter der Bedingung zu, dass die Stadt die auf dem Kirchhof von der katholischen Kirchengemeinde zu errichtende Leichenhalle frei benutzen kann.

Am 14.06.1905 beschloss die Stadtverordnetenversammlung folgendes: "Falls in den Straßen der Stadtgemeinde Rheinbach **Bürgersteige** angelegt werden, sollen alle Straßenanlieger soweit § 9 des Kommunalabgabengesetzes auf sie anwendbar ist, gleichermaßen Beiträge zu den Kosten dieser Bürgersteiganlagen leisten. Der Betrag soll die Hälfte der Plattenkosten betragen und nach der Frontlänge der Anliegergrundstücke berechnet werden"²⁰⁵.

²⁰³ Rheinbacher Kreisblatt Nr. 20 vom 13.05.1905 und Nr. 25 vom 17.06.1905

²⁰⁴ Rheinbacher Kreisblatt Nr. 47 vom 18.11.1905 - Verwaltungsbericht für 1904 -

²⁰⁵ Rheinbacher Kreisblatt Nr. 26 vom 24.06.1905

Im September 1905 beschloss die Stadtverordneten Versammlung auf der westlichen Seite der Martinstraße einen Bürgersteig anzulegen und die Anlieger mit 50% an den Plattenkosten zu beteiligen²⁰⁶.

Am 12.01.1906 lehnte die Stadtverordneten Versammlung die Einführung einer **Gemeindegewerbesteuer** ab 207 .

Die Stadtverordneten Versammlung beschloss am 13.04.1906 in den neuen Gräbachanlagen einen Tennisplatz mit Schutzhalle zu errichten²⁰⁸. Die Stadt erließ eine Gebühren- und Betriebsordnung für die Benutzung der **städtischen Tennisanlage**²⁰⁹. Die Tennisanlage wurde am Samstag, den 03.06.1906 zusammen mit dem Restaurant, das die Firma Pfahl Louis in der neuerbauten Halle betrieb²¹⁰, eröffnet.



- Vorn steht Pfahl Louis -

Die Stadtverordneten Versammlung beschloss am 11.05.1906, dass in Zukunft nur noch die Anträge von Bürgern in der Sitzung des Rates beraten werden, die 8 Tage vor der Sitzung beim Bürgermeister eingegangen sind²¹¹.

²⁰⁶ Rheinbacher Kreisblatt Nr. 38 vom 16.09.1905 Das ist wohl die erste derartige Veranlagung in Rheinbach.

²⁰⁷ Rheinbacher Kreisblatt Nr. 2 vom 13.01.1906

²⁰⁸ Rheinbacher Kreisblatt Nr. 15 vom 14.04.1906

²⁰⁹ Rheinbacher Kreisblatt Nr. 15 vom 14.04.1906

²¹⁰ Rheinbacher Kreisblatt Nr. 22 vom 02.06.1906

²¹¹ Rheinbacher Kreisblatt Nr. 19 vom 12.05.1906

In der Sitzung der Stadtverordneten am 12.0101906 wurde beschlossen:

- Die Winterschule erhält nunmehr einen jährlichen Zuschuss von 600 Mark.
- Als Nachtwächter wird Herr Eschweiler Johann eingestellt.
- Die oberen südlich der Stadt gelegenen Weiher werden gereinigt.

Die nächste **Ergänzungswahl** fand am Donnerstag, dem **22. November 1906** statt²¹².

Ende 1906 schieden folgende vier Stadtverordnete aus:

von der Klasse I. – Schmitz Carl Anton von der Klasse II. – Stahl Peter Paul von der Klasse III. – Büttgenbach Wilhelm Heinrich – Schorn Hubert.

Die Klasse I führte für den am 10.06.1906 verstorbenen Herrn Simons eine **Ersatzwahl** durch, in der erstmals Herr Grebe²¹³ für zwei Jahre bis 1908 gewählt wurde. Die Herren Büttgenbach und Schorn wurden von der III. Klasse wieder gewählt. Die II. Klasse wählte für Herrn Stahl erstmals Herrn Mauß²¹⁴.

In der Sitzung am 14.11.1906 wurde:

- der Verwaltungsbericht für 1905 vorgetragen,
- beschlossen, dass der Weiher an der Baumgartenstraße zugeschüttet wird,
- Stadtsekretär Vossen Josef zum III. Beigeordneten für 6 Jahre also bis 1912
 bestellt ²¹⁵. (Ihm wurde schon nach kurzer Zeit nämlich am 01.03.1908 vom Herrn Oberpräsidenten die einstweilige Verwaltung der Bürgermeisterei Lissendorf-Junkerath ²¹⁶ übertragen. Die Stadtverordneten Versammlung wählte keinen neuen III Beigeordneten als Ersatz.)

Am 14.12.1906 erklärte die Stadtverordneten Versammlung die Wahl des Kirchenrendanten und Rentners **Schorn Hubert** für gültig und unter einem extra Tagesordnungspunkt die Wahl der übrigen Gewählten für ebenfalls gültig²¹⁷. Der Grund für diese Aufteilung ist wohl ein Verwaltungsrechtstreit hinsichtlich der Gültigkeit der Wahl von Herrn Schorn²¹⁸.

Die Stadtverordnetenversammlung bestand ab Januar 1907 aus folgenden – alphabetisch geordnet, weil nicht bekannt ist, ob ein Stadtverordneter einer Partei angehörte und falls ja, welcher – **12** Männern:

²¹² Rheinbacher Kreisblatt Nr. 42 vom 20.10.1906

²¹³ Geburts- und Sterbedatum unbekannt

^{214 * 1843} in Ülpenich, † 15.03.1910; Wahlergebnis in Rheinbacher Kreisblatt Nr. 47 vom 24.11.1906

²¹⁵ Rheinbacher Kreisblatt Nr. 46 vom 17.11.1906; laut Adressbuch von 1903 wohnte er vor dem Dreeser Tor.

²¹⁶ Rheinbacher Kreisblatt Nr. 9 vom 29.02.1908

²¹⁷ Rheinbacher Kreisblatt Nr. 50 vom 15.12.1906

²¹⁸ Rheinbacher Kreisblatt Nr. 2 vom 12.01.1907 (Inhalt und Ergebnis ist mir nicht bekannt)

Angehöriger der Klasse u. der Wählerlis		Vorname	G	ewählt von er Klasse
3 (130)	Blind	Jakob	Rentner	1
1(2)	Bürvenich	Peter	Sparkassenrendan	t 2
1(3)	Büttgenbach	Wilhelm Heinrich	Landwirt	3
1(6)	Grebe	Friedrich Wilhelm	Kreistierarzt	1
1(5)	Dr. Gerhartz	Heinrich	Arzt (Sanitätsrat)	3
2 (37)	Krautwig	Michael	Landwirt	2
1 (10)	Mauß	Josef	Landwirt (Gutsbesi	tzer) 2
2 (45)	Pfahl	Ludwig	Kaufmann	3
2 (53)	Dr. Schmitz	Josef	Oberlehrer	1
1 (12)	Schmitz	Carl Anton	Apotheker	1
2 (55)	Schorn	Hubert	Rentner	3
3 (67)	Schorn	Jacob sen.	Rentner	2

Nachdem ein weiterer Pächter des Waldhotels Herr Gerstner Constantin aufgegeben hatte, verkaufte die Stadt 1907 das Waldhotel für 34000 Goldmark an den in Rheinbach geborenen Möbelschreiner Linnartz Hubert Bertram aus Köln.

Am 21.01.1907 wurde anlässlich des Ordensfestes des Königlichen Kronenordens Herrn Bürgermeister Commeßmann die 4. Klasse verliehen²¹⁹.

In der Sitzung vom 15.03.1907 stimmten die Stadtverordneten der Anstellung von Herrn Gemüht Mattias als Nachtwächter zu^{220} .

Am 27.03.1907 wurde der "Katholische Bürgerverein" nach ca. 33 Jahren erneut gegründet. Als Zweck des Vereins wurde in der Satzung die Förderung des katholischen Geistes und katholischen Interesses durch enges Aneinanderschließen der katholischen Bürger zur Förderung des Volksvereins für das katholische Deutschland und die Zentrumspartei deklariert. Mitglied konnte jeder katholische Bürger, der Mitglied des Volksvereins für das katholische Deutschland war und sich zur Zentrumspartei bekannte, werden. Bei der Gründung hatte der Verein 45 Mitglieder. In der 1. Generalversammlung wurde folgender Vorstand gewählt:

Vorsitzender Schorn Hubert
Stv. Vorsitzender Scheben Franz
Kassierer Segschneider Georg
Schriftführer Schäfer Johann
Stv. Schriftführer Beisitzer: Kohlhas Johann
Schorn Johann.

²¹⁹ Rheinbacher Kreisblatt Nr. 4 vom 26.01.1907

Der Bau der landwirtschaftlichen Winterschule wurde Herrn Haybach Ferdinand übertragen²²¹. Am 04.11.1907 nahm die neugegründete landwirtschaftliche Winterschule in Rheinbach, Koblenzerstraße – heute: Koblenzer Straße 6" Neue Pfade" – ihren Unterricht auf²²². Landrat von Groote führte den neuen Winterschuldirektor Schillinger ein²²³. Das Gebäude wurde im Zweiten Weltkrieg 1945 zerstört.

Die Stadtverordneten Versammlung beschloss am 12.07.1907 die projektierte Kanalisation am Südeingang der Gymnasialstraße nach dem Entwurf und Vor-



Winterschule –

schlag des Ingenieurs Franke Alfred aus Bonn ausführen zu lassen²²⁴.

In der Sitzung am 23.08.1907 beschloss die Stadtverordneten Versammlung folgendes:

- Der Blitzenhardt wird an Herrn von Brauchitsch zum Preise von 250000 Mark verkauft; von Herrn von Brauchitsch werden auf dem Merzbacher Berg 119 Morgen zum Preis von 150 Mark pro Morgen – also 17850 Mark – gekauft.
- Von den Erben Kerzmann aus Ipplendorf werden 3 Morgen, belegen am Tomberg, zum Preise von 540 Mark gekauft.

Am 15.11.1907 beschloss die Stadtverordneten Versammlung ein städtisches Sägewerk zu errichten 225 . Im September 1908 wurde die in Rheinbach bestehende Sägemühle gekauft 226 .

In der Sitzung am 13.03.1908 wurde beschlossen, die Frage der weiteren Zuschüttung und Gestaltung der Weiher einer Kommission zu übertragen, in die die Herren Dr. Gerhartz, Dr. Schmitz und Schorn Hubert gewählt wurden²²⁷.

Am 10.04.1908 wurden folgende Beschlüsse gefasst:

²²¹ Rheinbacher Kreisblatt Nr. 14. vom 06.04.1907

²²² Schillinger, Landwirtschaft Rheinbach, S. 147 f. Die Stadt Rheinbach hat sich zur angemessenen Beteiligung bereit erklärt – Rheinbacher Kreisblatt Nr. 51 vom 16.12.1905 –

²²³ Rheinbacher Kreisblatt Nr. 44 vom 31.10.1907

²²⁴ Rheinbacher Kreisblatt Nr. 28 vom 13.07.1907

²²⁵ Rheinbacher Kreisblatt Nr. 46 vom 16.11.1907

²²⁶ Rheinbacher Kreisblatt Nr. 37 vom 12.09.1908

²²⁷ Rheinbacher Kreisblatt Nr. 11 vom 14.03.1908

- Die Rohrleitung auf der Ramershovener Straße bis zur Abzweigung des Faulkaulerweges zu verlängern.
- Den unteren Weiher an seinem westlichen und östlichem Ende abzurunden und diese Abschlussenden mit Strauchwerk zu bepflanzen²²⁸.

Schon am **13.05.1908** wählte die Stadtverordneten Versammlung Herrn **Commeßmann Carl**, obwohl seine Wahlzeit erst am 28.05.1909 ablief, einstimmig auf weitere 12 Jahre – also bis 1921 – zum Bürgermeister²²⁹. In derselben Sitzung wurde die **Armenkommission** neu gewählt und zwar wurden die bisherigen Mitglieder:

- 3 Stadtverordnete: - Blind

- Büttgenbach

- Krautwig

- und Dechant Dr. Sasse wiedergewählt.

In der Sitzung am 11.07.1908 wurden die Mitglieder der **Einquartierungskommission** wiedergewählt²³⁰. Die nächste Arbeit ließ nicht lange auf sich warten, denn im September erhielt die Stadt Rheinbach 800 Mann Einquartierung²³¹. Die Stadtverordneten Versammlung beschloss am 11.09.1908 den Entschädigungssatz für die Verpflegung einquartierter Truppen von 1,50 Mark auf 1,80 Mark zu erhöhen²³².

Am 07. September 1908²³³ gab der Bürgermeister folgendes bekannt:

"Nachtrag zu den Ortsbestimmungen, betreffend die gewerbliche Fortbildungsschule in Rheinbach vom 16.06.1904. Unter Zustimmung der Stadtverordnetenversammlung wird für den Stadtbezirk Rheinbach nachfolgendes festgesetzt:

§ 1

Der Schlusssatz des § 1 erhält folgende Fassung: Die Schulpflicht endigt mit dem Schluss des Schuljahres, in welchem die Schüler das 17. Lebensjahr vollenden.

§ 2

Inkrafttreten mit Verkündigung.

09.07.1908 Bürgermeister

Cöln 01.08.1908 genehmigt Bezirks - Ausschuss"

²²⁸ Rheinbacher Kreisblatt Nr. 15 vom 11.04.1908

²²⁹ Rheinbacher Kreisblatt Nr. 20 vom 16.05.1908; ein Grund für die vorzeitige Wahl könnte mit folgendem zusammen hängen: 1905 hatte er sich für die Bürgermeisterstelle in Euskirchen beworben. In der Julisitzung 1905 wählte der Stadtrat von Rheinbach 8 Stadtverordnete, die ihn unter der Führung vom I. Beigeordneten Breiderhoff erfolgreich baten, die Bewerbung zurück zu nehmen vgl. Rheinbacher Kreisblatt 1905 Nr. 28 vom 08.05.1905

²³⁰ Rheinbacher Kreisblatt Nr. 28, vom 12.07.1908

²³¹ Rheinbach Kreisblatt Nr. 32. vom 08.08.1908

²³² Rheinbacher Kreisblatt Nr. 37 vom 12.09.1908

²³³ Rheinbacher Kreisblatt Nr. 37 vom 12.09.1908

In der Sitzung des Rates vom 16.10.1908 haben sich die Stadtverordneten mit 7 gegen 3 Stimmen für die Erbauung der Königlichen Strafanstalt ausgesprochen²³⁴. Das Gebäude wurde 1914 fertiggestellt.

Am 12.02.1908 beschloss der Stadtrat die Erhebung des Progymnasiums²³⁵in Rheinbach zur Vollanstalt. In dem Genehmigungsantrag verzichtete die Stadt auf Staatszuschuss zu den Mehraufwendungen. Am 10.11.1908 ging beim Bürgermeister die staatliche Genehmigung ein²³⁶.

Am Donnerstag, dem 19.11.1908 ²³⁷ fand vom Kath. Bürgerverein, unter Assistenz des **Centrumswahlvereins** und des Vereins selbständiger Handwerker und Gewerbetreibender für Rheinbach und Umgebung eine Wahl-



– heute Justizvollzugsanstalt –

versammlung statt zwecks **Aufstellung von Kandidaten** für die Stadtratswahl. Diese Zeitungsmeldung ist deshalb bedeutsam, weil erstmals der Centrumswahlverein genannt wird und erstmals über den Versuch der Aufstellung von Kandidaten berichtet wird. Das Ergebnis dieser Versammlung ist allerdings nicht zielführend, denn die drei Gruppierungen einigten sich bei keiner Klasse über einen gemeinsamen Kandidaten.

Für Sonntag, den 22.11.1908, also 3 Tage später, lud der Verein selbständiger Handwerker und Gewerbetreibender für Rheinbach und Umgebung in den Saal Breuer mit folgender Tagesordnung ein:

- "1. Vereinsangelegenheiten
- 2. Wahlbesprechung"

Besonders interessant ist, dass der Vorstand zu TOP 2. sämtliche Wähler der 3. Klasse von Rheinbach und nicht nur seine Mitglieder einlud. Leider wurde über das Versammlungsergebnis nicht berichtet, so dass weder bekannt ist, wie viele

²³⁴ Rheinbacher Kreisblatt Nr. 42 vom 17.10.1908

²³⁵ Vorläufer war die "Die Höhere Lehranstalt", die am 20.10.1852 eröffnet worden war. Das Schulgeld betrug damals im Quartal: 3 Thaler, 22 Silbergroschen, 6 Pfennige.

²³⁶ Rheinbacher Kreisblatt Nr. 46 vom 14.11.1908

²³⁷ Rheinbacher Kreisblatt Nr. 47 vom 21.11.1908

Wähler der Einladung gefolgt sind noch wer aufgestellt worden ist. Vom Wahlergebnis her vermute ich, dass es Herr Pfahl war.

Die nächste Ergänzungswahl fand am Dienstag, dem **24.** November 1908 statt²³⁸.

Ende 1908 schieden folgende vier Stadtverordnete aus:

Von der Klasse I. - Grebe (er war am 01.06.1908 nach Bonn versetzt worden)

Von der Klasse II. – Bürvenich

- Krautwig

von der Klasse III. - Pfahl.

Im Rheinbacher Kreisblatt erschien folgender bemerkenswerter Wahlaufruf²³⁹:

"Für unser Stadtparlament stehen die Neu- und Ersatzwahlen bevor. Die stimmberechtigten Bürger werden von neuem ihre Wahlpflicht zu erfüllen und hierdurch einen entscheidenden Einfluss auf das Wohl und Wehe unserer Stadt auszufüllen haben. In die Körperschaft der Stadtverordneten gehören die besten und tüchtigsten Bürger, Männer von Besonnenheit, Charakterfestigkeit, gesundem Urteil und klarem Verstand, die für das, was ihren Mitbürgern und dem städtischen Gemeinwesen nottut, Verständnis und nötigenfalls eine offene Hand besitzen, die aber auch, sollten es die Gesamtinteressen verlangen, zu sparen wissen, so es am Platze ist. Sonderinteressen oder gar politische Meinungen bei den Stadtverordnetenwahlen in den Vordergrund zu stellen, wäre ein großer Fehler, das Allgemeinwohl der Bürgerschaft einzig und allein soll bei der Wahl zu diesen Ehrenämtern maßgebend sein. Möge es gelingen, nach diesem Programm die rechten Männer zu finden, möge man aber auch altbewährte, tüchtige Kräfte zum Dank für ihre Tätigkeit durch ferneres Vertrauen, also durch eine Wiederwahl ehren".

Die Herren Bürvenich, Krautwig und Pfahl wurden wieder gewählt, und für Herrn Grebe wählte die Klasse I erstmals den I. Beigeordneten Herrn Breiderhoff²⁴⁰. Der Wahlaufruf wurde offensichtlich befolgt, denn die "altbewährten Kräfte" wurden gewählt.

In der Versammlung des katholischen Bürgervereins am 02.12.1908 wurde auf Antrag des Dechants beschlossen, bei künftigen Stadtratswahlen **für alle drei Klassen Kandidaten** aufzustellen.

In der Sitzung am 09.12.1908 beschloss die Stadtverordneten Versammlung folgendes:

- Der Verwaltungsbericht für 1907 wird zur Kenntnis genommen.
- Die Lokomobile aus dem städtischen Sägewerk wird verkauft.
- Für das Sägewerk wird ein 7 ½ PS Elektromotor beschafft.

²³⁸ Rheinbacher Kreisblatt Nr. 47 vom 21.11.1908

²³⁹ Rheinbacher Kreisblatt Nr. 41 vom 10.10.1908; ich vermute, dass der Bürgermeister der Schreiber ist.

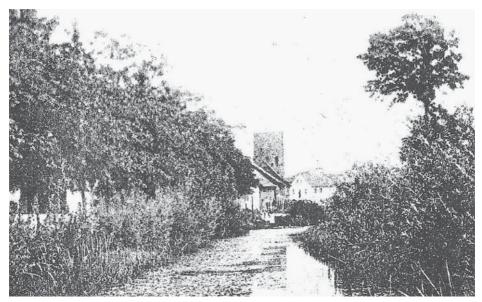
²⁴⁰ Rheinbacher Kreisblatt Nr. 48 vom 28.11.1908 - Pfahl erhielt 100 Stimmen -

- Die Langgasse wird von der Neustraße bis zur Kirchstraße neu gepflastert.
- Das Pflaster wird in der Neustraße bis zur Hauptstraße repariert.
- Die Verbesserung der Beleuchtung in der Langgasse wird der Beleuchtungskommission überlassen.
- Die Stadtratswahl vom 24.11.1908 wird für gültig erklärt²⁴¹.

Die Stadtverordneten Versammlung beschloss am 12.02.1909 folgendes:

- Bürgersteige zu beiden Seiten der Hauptstraße von der Bachstraße bis zur Martinsstraße auszuführen und die Hälfte der Kosten des Plattenbelages von den Anliegern einzuziehen.
- Den Kriegsteilnehmern, soweit sie in Feindesland waren und deren Einkommen 1500 Mark nicht übersteigt, Kommunalsteuerfreiheit zu gewähren.
- Der Celid Gesellschaft zu Berlin zur Errichtung einer Fabrikanlage eine Waldfläche am Rott abzutreten.

Außerdem teilte der Bürgermeister die Entscheidung des Regierungspräsidenten mit, dass die Weiher südlich der Stadt zuzuschütten seien.



- Von der Weiherstraße in Richtung Hexenturm -

Ferner wurde der Stadtverordnete Breiderhoff eingeführt.

Im Dezember 1908 gab der Bürgermeister bekannt, dass, nachdem das Ringelberische Sägewerk in den Besitz der Stadt übergegangen sei, dessen Betrieb ab 01.01.1909 von der städtischen Verwaltung übernommen werde²⁴².

²⁴¹ Rheinbacher Kreisblatt Nr. 50 vom 12.12.1908

²⁴² Rheinbacher Kreisblatt Nr. 49 vom 05.12.1908

In der Sitzung des Rates am 18.12.1908²⁴³ wurde beschlossen, dass die Funktion der Sägewerkskommission der Baukommission übertragen und diese ermächtigt werde, die Beschaffung eine Vollgatters zu beschließen; außerdem, dass der alsbaldige Abbruch des Bockemühlschen Hauses nach näherer Festsetzung der Baukommission erfolgen soll.

In der Generalversammlung des katholischen Bürgervereins am 30.12.1908 wurde der Vorstand bis auf den Beisitzer Schorn Johann, der durch Herrn Pelzer ersetzt wurde, erneut gewählt.

Die Stadtverordnetenversammlung bestand ab **Januar 1909** aus folgenden – alphabetisch geordnet, weil nicht bekannt ist, ob jemand zu einer Partei gehörte und falls ja, zu welcher – **12** Männern:

Angehöriger der Klasse u. der Wählerlis		Vorname	Beruf	gewählt von der Klasse
3 (137)	Blind	Jakob	Rentner	1
3 (103)	Breiderhoff	Franz	Hauptmann a. D	. 1
1(2)	Bürvenich	Peter	Kreissparkassenre	endant 2
1(3)	Büttgenbach	Wilhelm Heinrich	Landwirt	3
2 (28)	Dr. Gerhartz	Heinrich	Arzt (Sanitätsrat)	3
2 (49)	Krautwig	Michael sen.	Rentner	2
1(7)	Mauß	Josef	Landwirt (Gutsbe	esitzer) 2
2 (21)	Pfahl	Ludwig	Kaufmann	3
2 (14)	Dr. Schmitz	Josef	Oberlehrer	1
1 (10)	Schmitz	Carl Anton	Apotheker	1
2 (54)	Schorn	Hubert	Rentner	3
3 (69)	Schorn	Jakob sen.	Rentner	2

Die Stadtverordneten Versammlung beschloss am 12.03.1909 zum Ausbau des Gymnasiums eine mit $4\,\%$ zu verzinsende und mit $1\,\%$ % zu tilgende Anleihe von 75000 Mark aufzunehmen²⁴⁴.

In der Sitzung am 14.05.1909 wurde beschlossen, den Steigerturm zu reparieren 245 .

In derselben Sitzung verabschiedete der Bürgermeister Herrn Stadtverordneten Schmitz mit Dankesworten.

In der Sitzung im Juni beschloss die Stadtverordneten Versammlung, dass für den ausgeschiedenen Herrn Schmitz alsbald eine Ersatzwahl stattfinden müsse. Am 17.07.1909 wurde für den nach Bonn verzogenen Herrn Schmitz Carl

²⁴³ Rheinbacher Kreisblatt Nr. 51 vom 19.12.1908

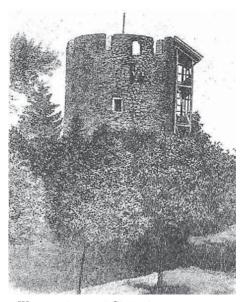
²⁴⁴ Rheinbacher Kreisblatt Nr. 11 vom 13.03.1909 und Nr. 20 vom 15.05.1909

²⁴⁵ Rheinbacher Kreisblatt Nr. 20 vom 15.05.1909 (Das dürfte der Holzturm der Feuerwehr am Wasemerturm gewesen sein)

Anton die **Ersatzwahl durchge- führt** 246 . Die I. Klasse wählte erstmals Herrn Rechtsanwalt Schneider Wilhelm 247 .

Im Juni gab der Bürgermeister die Satzung zur Erhebung von Gebühren für die Genehmigung und Beaufsichtigung von Neubauten, Umbauten und anderen baulichen Herstellungen im Bezirk der Stadt Rheinbach, die der Rat am 10.02.1909 genehmigt hatte, bekannt²⁴⁸.

In der Sitzung des Stadtrates am 11.06.1909 wurde beschlossen, dass der am 01.07.1909 eingehende Teil des Kaufpreises für den von der Stadt 1908 an den Besitzer der Winterburg verkauften Wald in Kurtenberg²⁴⁹ – ca. 245 ha, genannt "Blitzenhardt" – in Höhe von 200000 Mark gegen erststellige hypothekarische Sicherheit auszuleihen und dem Bürgermeister für die



– Wasemerturm mit Steigerturm –

Auswahl unter den zahlreich eingegangenen Beleihungungsgesuchen die Stadtverordneten Bürvenich und Büttgenbach zur Seite zu stellen²⁵⁰.

Im November berichtete der Bürgermeister dem Rat, dass von 200000 Mark 195000 Mark zu $4 \frac{1}{4}$ % und 5000 zu 4 % rentierlich angelegt wurden²⁵¹.

Am 12.11.1909 wurde der Beigeordnete **Blind Jacob** wieder für 6 Jahre – also bis 1915 – zum II. Beigeordneten gewählt²⁵². In der Ratssitzung am 18.12.1909 wurde er eingeführt. Vermutlich ist er 1911 zurückgetreten²⁵³.

Am 12.05.1910 wurde die Fertigstellung des Erweiterungsbaues des Gymnasiums, Am Voigtstor, und gleichzeitig die Erhebung der Schule zur Vollanstalt in einem Festakt gefeiert, zu dem Bürgermeister Commeßmann viele Gäste begrüßen konnte.

In der Sitzung des Rates am 16.12.1910 stimmte die Stadtverordnetenversammlung dem am 14.12.1910 mit der Genossenschaft der Schwerstern Unse-

²⁴⁶ Rheinbacher Kreisblatt Nr. 24 vom 12.06.1909

^{247 * 02.08.1868} in Neuß. † 08.08.1942

²⁴⁸ Rheinbacher Kreisblatt Nr. 24 vom 12.06.1909

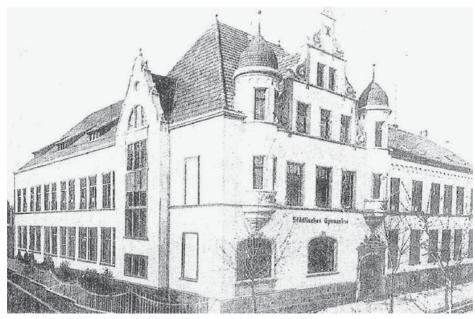
²⁴⁹ Hans Lenzen in die Eifel 1999 Heft 5, S. 269 : Der Stadtwald in Rheinbach "Mit dem Erlös sollte das städtische Gymnasium errichtet werden".

²⁵⁰ Rheinbacher Kreisblatt Nr. 24 vom 12.06.1909

²⁵¹ Rheinbacher Kreisblatt Nr. 46 vom 13.11.1909

²⁵² Rheinbacher Kreisblatt Nr. 46 vom 13.11.1909

²⁵³ ABl. 1911 vom 26.07.1911, Nr. 30, S. 256



- Städtisches Gymnasium -

rer Lieben Frau geschlossen Vertrag 254 über den Bau und Betrieb einer höheren Mädchenschule mit Pensionat zu.

Inhalt des Vertrages ist u. a., dass die Stadt das erforderliche Terrain in Größe von 4 – 6 Hektar schenkt – Wert ca. 20.000 Mark – und das Baugeld in Höhe von 250.000 Mark für eine erststellige Hypothek zu 3% Zinsen sowie unterschiedlichen Tilgungssätzen zur Verfügung stellt. In einem Schreiben vom 28.03.1917 an den Kardinal, über das Herr van der Grinten berichtet, spricht Bürgermeister Commeßmann von geschenkten **26 Morgen**, geldlichen Beihilfen, Steuerfreiheit und Ermäßigung bei Licht und Wasser²⁵⁵.

Die nächste Ergänzungswahl fand im November 1910 statt.

Ende 1910 schieden folgende vier Stadtverordnete aus:

Von der Klasse I. - Blind

- Dr. Schmitz

von der Klasse II. – Schorn Jacob von der Klasse III. – Dr. Gerhartz.

²⁵⁴ Fritz van der Grinten in Beiträge zur Geschichte der Stadt Rheinbach 1985,
S. 40 ff. Am 01.05.1911 begannen die Schwestern im Haus Voigtstor 15 (heute 19)
mit 2 Klassen den Schulbetrieb. Das Schulgeld betrug 120 bzw. 160 Mark.

²⁵⁵ van der Grinten a. o. O. S. 77

Die Herren Dr. Gerhartz, Dr. Schmitz und Schorn wurden wieder gewählt und für Herrn Blind wählte die Klasse I erstmals Herrn Dr. Kessel²⁵⁶. Außerdem hat wahrscheinlich die Klasse II für Herrn Mauß eine **Ersatzwahl** durchgeführt, in der erstmals Herr Vitt²⁵⁷ gewählt worden ist.

Ab Januar 1911 waren folgende 12 Männer Stadtverordnete:

	Name	Vorname	Beruf	gewählt von	der Klasse:
1	Breiderhoff	Franz	Hauptmann a.	D.	1
2	Dr. Kessel	Franz	Arzt		1
3	Dr. Schmitz	Josef	Oberlehrer		1
4	Schneider	Wilhelm	Rechtsanwalt		1
5	Bürvenich	Heinrich	Kreissparkasse	enrendant	2
6	Krautwig	Michael	Landwirt		2
7	Schorn	Jacob	Landwirt		2
8	Vitt	Jacob Norbert	Kreisbaumeiste	er	2
9	Büttgenbach	Wilhelm Heinrich	Landwirt		3
10	Dr. Gerhartz	Heinrich	Arzt, Sanitätsra	at	3
11	Pfahl	Ludwig	Kaufmann		3
12	Schorn	Hubert	Rentner		3

Nachdem Herr Blind vorzeitig als II. Beigeordneter ausgeschieden war, wurde 1911 der Stadtverordnete Herr Sanitätsrat²⁵⁸ **Dr. Gerhartz Heinrich** erstmals als II. Beigeordneter für 6 Jahre – also bis 1917 – gewählt²⁵⁹.

Ebenfalls 1911 wurde erstmals der Stadtverordnete Herr Oberlehrer **Prof. Dr. Schmitz Josef** als I. Beigeordneter für 6 Jahre – also bis 1917 – gewählt²⁶⁰. Somit waren zwei Stadtverordnete zu Beigeordneten gewählt worden.





- Schmitz Josef -

^{256 * 23.05.1864} in Flamersheim, † 13.03.1931

^{257 *15.02.1870, †?}

²⁵⁸ Deutscher ärztlicher Titel, der bis 1918 verdienten Ärzten 25 Jahre nach der Approbation verliehen wurde.

²⁵⁹ Im Adressbuch 1912 ist er als II. Beigeordneter vermerkt.

²⁶⁰ ABI. 1911 vom 01.03.1911, Nr. 9, S. 79 und im Adressbuch 1912 ist er als I. Beigeordneter vermerkt.

Wohin im Rheinbacher Karneval?

Fahrplan durch den Rheinbacher Karneval Jubel, Trubel, Heiterkeit in Rheinbach



... in Rheinbach

Sonntag, 09.02.2014

15:00 Uhr Seniorensitzung mit dem Kindercorps, den Tanzgruppen und dem

Musikzug der Stadtsoldaten sowie Marie Luise Nikuta, Stadthalle Rheinbach, Eintritt frei, Einlass ab 14:00 Uhr, www.stadtsoldaten-

rheinbach.de

Samstag, 15.02.14

14:00 Uhr, Einlass Kinderball des Stadtsoldatencorps 1905 Rheinbach, Stadthalle

ab 13:00 Uhr Rheinbach, Eintritt frei, Prämierung der besten Kinderkostüme,

www.stadtsoldaten-rheinbach.de

20:00 Uhr Närrischer Abend in der Stadthalle Rheinbach mit den Palm Beach

Girls, Colör, Bruce Kapusta, Bonner Stadtsoldaten-Corps, Eintritt

frei, Einlass ab 19:00 Uhr, www.stadtsoldaten-rheinbach.de

Samstag, 22.02.2014

12:00 Uhr Biwak des Stadtsoldatencorps 1905 Rheinbach in der Raiffeisenbank

Rheinbach, www.stadtsoldaten-rheinbach.de

Freitag, 28.02.2014

14:30 Uhr 48. Kasernenerstürmung unter dem Motto "Letztes mal ging die Stra-

tegie daneben, dieses Jahr werdet ihr was erleben!" durch die Karnevalsvereine der Kernstadt, ab 13:30 Uhr wird vor dem Kasernentor der Tomburg-Kaserne bei Erbsensuppe und Getränken gefeiert.

... in Flerzheim

Sonntag, 23.02.2014

15:00 Uhr Kinderkarneval im Saal Schäfer

Donnerstag, 27.02.2014

14:15 Uhr Kaffeeklatsch

15:00 Uhr Programmbeginn Weiberfastnacht im Saal Schäfer

... in Hilberath

Sonntag, 23.02.2014

15:11 Uhr Bunter Kinderball mit Spiel, Spaß und Musik, Eifeltorhalle Hilberath,

Eintritt frei für Kinder

Freitag, 28.02.2014

20:11 Uhr 37. Große Karnevalssitzung, Eifeltorhalle Hilberath, Einlass: 19:00 Uhr Kartenvorverkauf: E. Zimmermann 02226 2009

... in Merzbach

Sonntag, 02.02.2014

11:11 Uhr Jubiläumsfrühschoppen der Karnevalsfreunde aus Anlass des 20jährigen Bestehens in der Aula der Grundschule Merzbach, Eintritt: frei!

Freitag, 07.02.2014

19:30 Uhr Große Prunksitzung der Karnevalsfreunde Merzbach-Neukirchen in Einlass: 18:30 Uhr der Aula der Grundschule Merzbach

Samstag, 08.02.2014

14:11 Uhr Kinderball in der Aula der Grundschule Merzbach mit buntem Spiel-Einlass: 13:00 Uhr programm und karnevalistischen Einlagen

Sonntag, 09.02.2014

11:11 Uhr

17. Kinder- und Jugendgardetreffen der Karnevalsfreunde Merzbach-Neukirchen mit über 30 Tanzgruppen aus Rheinbach und Umgebung in der Aula der Grundschule Merzbach, Eintritt: frei

Donnerstag, 27.02.2014

15:11 Uhr Damensitzung des Damenkomitees Blau-Weiß, Merzbach im "Merz-Einlass: 14:00 Uhr bacher Hof"

... in Niederdrees

Samstag, 22.02.2014

20:00 Uhr -

15. Echo-Sitzung mit vielen befreundeten Tollitäten, Vereinen, Tanz-Einlass: 19:00 Uhr gruppen und Büttenreden. Eintritt freiwillige Spende, für Imbiss und Getränke ist gesorgt, Feuerwehrhaus Niederdrees. Veranstalter: Spielmannszug "Echo" 1921 Niederdrees e.V.

... in Oberdrees

Samstag, 08.02.2014

19:30 Uhr

Sitzung der Karnevalsgemeinschaft mit bekannten Größen des Kölner Karnevals in der Ludwig-Fett-Halle, Locher Weg, anschließend: Tanz

Sonntag, 09.02.2014

14:30 Uhr

Kinderkostümfest mit Programmgestaltung für unsere Kinder in der Ludwig-Fett-Halle, Locher Weg.

Sonntag, 16.02.2014

11:00 - 12:00 Uhr Kartenvorverkauf im Gemeinderaum (Kindergarten, Schulstraße) für die Damensitzung der "Goldenen Herzen" am 27.02.2014.

Donnerstag, 27.02.2014

14:50 Uhr

Traditionelle Damensitzung mit Kaffee und Kuchen sowie anschl. Tanz in der Ludwig-Fett-Halle, Locher Weg

... in Queckenberg

Samstag, 22.02.2014

11. Horndesitzung in der Madbachhalle. Für das leibliche Wohl ist Einlass: 18:00 Uhr gesorgt, Veranstalter: Karnevalsgesellschaft "Rot-Weiß" Queckenberg

Sonntag, 23.02.2014

14:30 Uhr Die Tanzgruppen werden ihre Tänze präsentieren. Für das leibliche Einlass: 14:00 Uhr Wohl ist gesorgt, Eintritt: $2 \in$, Veranstalter: Karnevalsgesellschaft

"Rot-Weiß" Queckenberg

... in Wormersdorf

Samstag, 01.02.2014

ab 11:11 – 17:00 Uhr Biwak der KG Wormersdorf 2009 e. V. in der Eventhalle Wormersdorfer Str. 39, Wormersdorf, Eintritt frei!

Donnerstag, 27.02.2014

15:00 Uhr Weiberfastnacht in der Turnhalle Wormersdorf, Karnevalsparty mit Einlass: 14:00 Uhr karnevalistischen Einlagen. Veranstalter: Damenkomitee Fidele

Burgfrauen Wormersdorf

! Hinweis!

Bitte teilen Sie Ihre Termine für den Veranstaltungskalender bis spätestens zum 15. des Vormonats per E-Mail elke.roehder@stadt-rheinbach.de mit. Den Vordruck zum Eintragen Ihrer Termine erhalten Sie auf Anfrage. Vielen Dank.

Veranstaltungskalender für den Monat Februar 2014

- Alle Veranstaltungen der Öffentlichkeit zugänglich -

Bitte beachten Sie auch die sonstigen in der Ausgabe abgedruckten Veranstaltungen.

Samstag, 01.02.2014

WELT LADEN in der Passage des Raiffeisen-Hauses, Hauptstr. 36-46

13:00 Uhr "Hexenwanderung" für Kinder und Familien. Wir suchen im Wald die

Hexe, anschl. im Hexenturm Geschichten / Hexenpunsch. Anmeldung: 6959 bois@eifelverein-rheinbach.de, Wanderführer: Jens Mühlbrod, Treffpunkt: Parkplatz Stadtpark / Tennisplätze, www.

eifelverein-rheinbach.de

Sonntag, 02.02.2014

8:00 Uhr "Rund um die Erftquelle", ca. 20 km, Schlusseinkehr, Treff: REWE-

Parkplatz, Rheinbach, Wanderführer: Ludwig Schlinkmann, www.

rheinbach-wandern.de

10:00 Uhr "Von Heimerzheim zum Heimatblick". Rucksackverpflegung, Schluss-

einkehr, Wander-km: 15, Mitfahranteil: 2 €, Treff mit Pkw: Himmeroder Wall. Wanderführer: Ulrich Tamoschat. www.eifelverein-rhein-

bach.de

Montag 03.02.2014

Montag 03.02.201	
03.02. – 21.04.2014 Mo – Fr 9:00 – 13:00 Uhr Do auch 14:00 – 15:00 Uhr	"Ansichtssache" / Neue Mitglieder stellen aus Amtsgericht Rheinbach, Schweigelstraße 30 www.kunstforum-99.de
10:00 Uhr	Gruppentreffen der Regional-Parkinson-Gruppe Rheinbach im Gemeindehaus der Ev. Gnadenkirche, Ramershovener Str. 6, Infos: Frau Rosemarie Pack, 02226 2927
13:00 – 14:00 Uhr	Logopädische Sprechstunde im Familienzentrum der Lebenshilfe Integrative Kindertagesstätte "Rasselbande", Koblenzer Str. 6 b, Rheinbach, Infos: $02226\ 17470$, kostenfrei
14:30 Uhr	"Die Verwöhnfalle – vom Guten zu viel", Tageseinrichtung St. Ägidius, Schulstraße 2, Rheinbach-Oberdrees, Referent: DiplPsychologe Ernst Kaufmann; Erziehungs- und Beratungsstelle Rhein-Sieg-Kreis; Vortrag mit Gespräch sind kostenfrei
14:30 – 15:30 Uhr	Hebammensprechstunde – Fragen zu Schwangerschaft, Geburt und der Zeit danach. Frau Sambale (Hebamme), Anmeldung: 0162 8832882, im FamZ & KiTa "Hopsala", Schumannstr. 7, Rheinbach
15:00 – 17:00 Uhr	Offene Sprechstunde – Beratung bei Alkohol-, Medikamenten-, illegale Drogen, Spiel- und Essproblemen, Caritas Suchtkrankenhilfe, Pfarrgasse 6, Rheinbach, 02226 12404
15:00 – 17:00 Uhr	Gesprächs-Café für Trauernde der Ökumenischen Hospizgruppe e. V. im Haus am Römerkanal 11 (Seniorenheim). Kommen Sie mit anderen trauernden Menschen in Kontakt oder sprechen Sie mit Trauerbegleiterinnen. Gäste sind herzlich willkommen! 02226 900433
16:30 – 18:00 Uhr	Kinder-Leseclub – für Kinder zwischen 7 – 10 Jahren, Teilnahme kostenlos, 02226 3682. Veranstalter: Öffentliche Bücherei St. Martin, Lindenplatz, Rheinbach
17:30 – 18:30 Uhr	UWG-Bürgersprechstunde bei Gerhard Bühler, Schubertstr. 12. Rheinbach, tel. Anmeldung erbeten 02226 5208
18:00 - 19:40 Uhr	Nachsorge-Gruppe, Caritas Suchtkrankenhilfe, Pfarrgasse 6, Rheinbach, $02226\ 12404$
18:00 Uhr	Treffen des Sozialdienstes kath. Frauen und Männer im Pfarrzentrum, Lindenplatz 4, Rheinbach. Interessierte sind herzlich willkommen"
18:30 – 20:30 Uhr	"ZWAR"-Netzwerk-Treffen; Kindertagesstätte "St. Helena", Stauffenbergstr. 45, Rheinbacher Bürgerinnen und Bürger ab 50 + sind herzlich willkommen. Keine Anmeldung erforderlich u. kostenfrei; www. zwar-rheinbach.de
Dienstag, 04.02.20	014
8:30 – 11:30 Uhr	Schuldnerberatung des SKM Rhein-Sieg im Rathaus, Schweigelstr. 23. Terminvereinbarung erforderlich unter 02225 7084790
10:00 – 11:30 Uhr	Orientierungsgruppe, Caritas Suchtkrankenhilfe, Pfarrgasse 6, Rheinbach, 02226 12404
10:00 Uhr	Gesprächskreis des Frühstücks-Treffens für Frauen Rheinbach e. V. "Was uns Frauen bewegt", Café Silberlöffel, Anmeldung: Gisela Dietrich, 02225 946204

14:30 – 16:00 Uhr Anmeldecafé –Alle interessieren Familien Rheinbachs können in die-

sala", Schumannstr. 7, Rheinbach

sen 1 ½ Stunden die Einrichtung kennenlernen. Tel. Anmeldung: 02226 7105, Anmeldeschluss eine Woche vorher. Fam
Z & KiTa "Hop-

29

18:00 Uhr Selbsthilfegruppe Spieler, Caritas Suchtkrankenhilfe, Pfarrgasse 6, Rheinbach, 02226 12404 Herrn Klein 0177 1 90 43 11

 $18:00-20:00\ \mathrm{Uhr}\$ Rechtssprechstunde der SPD im Gebäude Kriegerstraße 12, Rhein-

bach

ab 19:00 Uhr Rheinbacher Frauenstammtisch im Haus Streng, Martinstraße 14 –

18. Eingeladen sind alle Frauen die Kontakte knüpfen, sich austauschen oder gemeinsame Unternehmungen planen wollen. Infos:

02226 8958115.

19:00 Uhr Selbsthilfegruppe "Kreuzbund" Kirchplatz 1, Meckenheim Caritas

Suchtkrankenhilfe, Pfarrgasse 6, Rheinbach, 02226 12404

20:00 Ihr Prävention bei sexuellen Übergriffen an Kindern – wie können Eltern

ihre Kinder stärken ohne sie zu verängstigen? – Tageseinrichtung St. Ursula, Gonauweg 4, Rheinbach-Flerzheim, Referentin: Edith Gran-

disch, Vortrag mit Gespräch sind kostenfrei

Mittwoch, 05.02.2014

15:00 Uhr Rheinbacher Bürgerinnen und Bürger sowie Besuchergruppen können sich bei einer Besucher- und Informationsveranstaltung über das GTZ und die WFEG, Marie-Curie-Str. 1-5, informieren. Anmeldung erbeten unter 02226 87-0

17:00 – 18:30 Uhr Angehörigengruppe, Caritas Suchtkrankenhilfe, Pfarrgasse 6, Rheinbach, 02226 12404

17:30 – 18:00 Uhr Sprechstunde der CDU-Fraktion in den Fraktionsräumen, Kriegerstraße 12, 02226 917-410, Fax: 02226 917-411, Leitung: Bernd Beißel

18:30 – 20:00 Uhr Selbsthilfegruppe genesende Abhängige, Caritas-Suchtkrankenhilfe, Pfarrgasse 6, Rheinbach, 02226 12404

Donnerstag, 06.02.2014

9:00 – 11:00 Uhr Offene Sprechstunde – Beratung bei Alkohol-, Medikamenten-, illegale Drogen, Spiel- und Essproblemen, Caritas Suchtkrankenhilfe, Pfarrgasse 6, Rheinbach, 02226 12404

11:00 – 12:00 Uhr Kinderwagencafé – Für Eltern mit bis zu einjährigen Kindern unter der Leitung von Frau Sambale (Hebamme), 0162 8832882, Anmeldung nicht erforderlich, im FamZ & KiTa "Hopsala", Schumannstr. 7, Rheinbach

14:00 Uhr "Seniorenwanderung" mit dem Eifelverein durch den Rheinbacher Wald, ca. 2,5 Stunden, Treffpunkt: Gräbbachbrücke/Stadtpark, Info: 91 67 69. www.eifelverein-rheinbach.de

14:30 – 16:30 Uhr Offene Beratung für Jugend und Berufshilfe der Beratungsstelle für Jugendberufshilfe, im FamZ & KiTa "Hopsala", Schumannstr. 7, Rheinbach, Tandem Frau Bingel, 02225 917-493

15:00 – 18:00 Uhr Café Vergissmeinnicht: Betreuungsangebot für dementiell erkrankte Menschen im "Haus am Römerkanal", Römerkanal 11. Kontakt: Hille Selting (Sozialer Dienst), 02226 16990

15:30 – 18:00 Uhr "Politik im Cafe", Treffen der Senioren-Union Rheinbach im Restaurant "Eifeltor", Aachener Str. 18 – 20

16:30 – 17:30 Uhr Reisen ins Geschichtenland – Märchenstunde für Kinder zwischen

4 – 7 Jahren. Eintritt frei, 02226 3682. Veranstalter: Öffentliche Bü-

cherei St. Martin, Lindenplatz, Rheinbach

18:30 – 20:00 Uhr Selbsthilfegruppe genesende Abhängige, Caritas Suchtkrankenhilfe,

Pfarrgasse 6, Rheinbach, 02226 12404

19:00 Uhr Monatstreffen der Rheinbacher Briefmarkenfreunde e. V. im Himme-

roder Hof, Himmeroder Wall 6, Rheinbach

Freitag, 07.02.2014

9:00 – 18:30 Uhr Verkauf von Waren zugunsten von Entwicklungsprojekten im EINE

WELT LADEN in der Passage des Raiffeisen-Hauses, Hauptstr. 36-46

15:00 Uhr "Reparatur-Café" – kostenlos – für kleine Reparaturen, der Arbeiter-

wohlfahrt Ortsverband Rheinbach, Koblenzer Str. 6 (ehem. Kataster-

amt), Rheinbach

15:00 Uhr Treffen der Bingo-Freunde der Arbeiterwohlfahrt Ortsverband Rhein-

bach, Koblenzer Str. 6 (ehem. Katasteramt), Rheinbach, Anmeldung

bei Frau Elsbeth Kreische 02226 6244

18:00 - 19:30 Uhr Selbsthilfegruppe genesende Abhängige, Caritas Suchtkrankenhilfe,

Pfarrgasse 6, Rheinbach, 02226 12404

ab 19:00 Uhr Treffen der Pfadfinder und Freunde des Georgsrings im "Brauhaus"

Wilhelmsplatz 1, Rheinbach

19:30 Uhr Treffen der Tennisfreunde im Clubhaus des Tennisclubs "Rot-Weiß

Rheinbach" im Stadtpark. Interessenten sind gerne gesehen.

20:00 Uhr Meeting der anonymen Alkoholiker im Ev. Gemeindehaus, Ramers-

hovener Str. 6. Infos unter 02226 3332

20:00 Uhr Irish Folk Session im CoachHaus, Feiern Sie Irisch mit Live-Musik

und Tanz!, Eintritt: frei, im CoachHaus, Koblenzer Str. 4, Rheinbach, Mehr unter: 02226 907040. info@coachhaus.de, www.coachhaus.de

20:00 Uhr Monatliches Treffen der Hundefreunde Rheinbach im Restaurant "Ei-

feltor". Aachener Str. 18 - 20, Rheinbach, Infos: 02226 10463 u.

02643 8424

Samstag, 08.02.2014

 $9:00-13:00\;\mathrm{Uhr}$ Verkauf von Waren zugunsten von Entwicklungsprojekten im EINE

WELT LADEN in der Passage des Raiffeisen-Hauses, Hauptstr. 36-46

10:00 – 16:30 Uhr Jugendliche als Babysitter – Jugendliche sollen zum kurzzeitigen, eigenständigen, sichern Umgang mit Kindern angeleitet werden.

NRW Familienzentrum St. Josef, Kath. Familienzentrum SB Meckenheim, Klostergasse 13, Rheinbach, Tel.: 02225 3601, familienzen-

trum@wormersdorf.de

Sonntag, 09.02.2014

10:00 Uhr "Der Hardtberg bei Witterschlick" Rucksackverpflegung, Schlussein-

kehr, Wanderkilometer: 12, ca 85 m Auf-/Abstieg, Mitfahranteil: 3,50 €, Treff mit Pkw: Himmeroder Wall, Wanderführer: Bernhard

Lichtenthal, www.eifelverein-rheinbach.de

 $15:00-16:30\,\mathrm{Uhr}$ Sonntags-Treff der kfd Rheinbach im Pfarrzentrum, Lindenplatz 4.

Lernen Sie neue Menschen kennen. Reden oder diskutieren Sie miteinander. Hören Sie einfach zu. Erzählen Sie von Ihren Hobbys bei

Kaffee oder Tee. Schauen Sie doch mal vorbei

Heiko Weeres

Marie-Curie-Str. 22 53359 Rheinbach 02226 15 98 87 **Tel**

www.weeres-physiotherapie.de

Physiotherapie

Krankengymnastik, Manuelle Therapie, Lymphdrainage, PNF, Elektrotherapie, Schlingentisch, Fango, Heissluft, Massage Wirbelsäulengymnastik, Funktionelles Training

www.Bodendesign-Weichert.de

Parkett • Laminat • Kork • Designboden
Parkett- und Treppensanierung

Martinstraße 12 • 53359 Rheinbach

Tel.: 02226 | 89 26 111 • Fax: 02226 | 89 26 931

E-mail: info@bodendesign-weichert.de



Digitalfotos erhältlich in Rheinbach und Meckenheim

Diverse Fotobücher und Fotogeschenke bei uns bestellbar! Das Digitalfoto in 10 x 15 0,13 €
2 bis 3 Labortagen + 1,00 € Bearbeitungsgebühr

Jetzt auch auf Premium

Papier erhältlich

z.B. 10 x 15 0,17 €

Sofortdruck

10 x 15 0,29 €

Wir brennen Ihre CDs/DVDs vor Ort:

2,99 €/3,99 €

durchgehend geöffnet Rheinbach und Meckenheim



Montag, 10.02.2014

- 13:00 14:00 Uhr Logopädische Sprechstunde im Familienzentrum der Lebenshilfe Integrative Kindertagesstätte "Rasselbande", Koblenzer Str. 6 b, Rheinbach, Infos: 02226 17470, kostenfrei
- 15:00 17:00 Uhr Offene Sprechstunde Beratung bei Alkohol-, Medikamenten-, illegale Drogen, Spiel- und Essproblemen, Caritas Suchtkrankenhilfe, Pfarrgasse 6, Rheinbach, 02226 12404
- 16:30 18:00 Uhr Kinder-Leseclub für Kinder zwischen 7 10 Jahren, Teilnahme kostenlos, 02226 3682. Veranstalter: Öffentliche Bücherei St. Martin, Lindenplatz, Rheinbach
- 18:00 19:40 Uhr Nachsorge-Gruppe, Caritas Suchtkrankenhilfe, Pfarrgasse 6, Rheinbach, 02226 12404

Dienstag, 11.02.2014

- 10:00 11:30 Uhr Orientierungsgruppe, Caritas Suchtkrankenhilfe, Pfarrgasse 6, Rheinbach, 02226 12404
- 14:00 15:00 Uhr Offene Sprechstunde der Erziehungsberatungsstelle im Familienzentrum der Lebenshilfe "Rasselbande", Koblenzer Str. 6 b, Rheinbach, Infos: 02226 17470, kostenfrei
- 18:00 Uhr Selbsthilfegruppe Spieler, Caritas Suchtkrankenhilfe, Pfarrgasse 6, Rheinbach, 02226 12404 Herrn Klein 0177 1 90 43 11
- 18:00 20:30 Uhr Informationsveranstaltung des Seniorenbeauftragten der Stadt zum Thema: Zukunft unserer hausärztlichen Versorgung", Referent: Dr. med. Oliver Funken, im Ratssaal Himmeroder Hof, Himmeroder Wall 6, Rheinbach
- 19:00 Uhr Selbsthilfegruppe "Kreuzbund" Kirchplatz 1, Meckenheim Caritas Suchtkrankenhilfe, Pfarrgasse 6, Rheinbach, 02226 12404

Mittwoch, 12.02.2014

- 9:30 11:00 Uhr Sprechstunde des VdK (Verband für Kriegs- und Wehrdienstopfer, Behinderte und Rentner) bei der Stadtverwaltung Rheinbach. Weitere Infos unter: 02226 835275, vdk.de/ov-rheinbach.de
- 16:00 Uhr "Lotse sein im Meer des Vergessens" Gesprächskreis für Angehörige von Demenzerkrankten im Malteser-Seniorenheim, Gerbergasse 20. Alle Betroffenen sind herzlich eingeladen. Infos: 02226 85214
- 17:00 18.30 Uhr Angehörigengruppe, Caritas Suchtkrankenhilfe, Pfarrgasse 6, Rheinbach, 02226 12404
- 17:30 18:00 Uhr Sprechstunde der SPD-Fraktion im Rat der Stadt Rheinbach. Leitung: Martina Koch, erreichbar unter Tel.: 02226 14731
- 18:00 19:00 Uhr Sprechstunde der UWG-Fraktion in den Räumen der "Neuen Pfade für Jugendliche", Koblenzer Str. 6, Rheinbach, Ratsherr Hubert Martini
- 18:30 20:00 Uhr Selbsthilfegruppe genesende Abhängige, Caritas-Suchtkrankenhilfe, Pfarrgasse 6, Rheinbach, 02226 12404
- 18:30 19:30 Uhr Sprechstunde der FDP-Fraktion im Rat der Stadt Rheinbach in den Fraktionsräumen, Kriegerstr. 12 (DG), Anmeldung: KarstenLogemann@FDP-Rheinbach.de oder 0151 23521220
- 20:00 Uhr Jahreshauptversammlung mit Vorstandswahl der Freunde von Sevenoaks" im Restaurant "Eifeltor", Aachener Str. 18 20, Rheinbach



Präsentieren vom 1. bis 28. Februar



Genießen Sie original US - Steaks vom Grill



Freitag, 14. Februar 2014 ab 18:00 Uhr

Wir freuen uns auf Ihre Reservierung T: 02226 169 22-0 - Ölmühlenweg 99 - Rheinbach

info@waldhotel-rheinbach.de

www.waldhotel-rheinbach.de

Zweit-Haarstudio Püts

"Die Top Adresse" Partner der DKMS!

Perücken

Haarteile

Toupets

"Aktuellste Perückenmodelle: Kunst-Echthaar und Maßanfertigung aus den Kollektionen der Top Hersteller: Bergmann - Gisela Mayer - GFH Raquel Welch by Ellen Wille"

"Individuelle Fachberatung in geschützter Atmosphäre"

Medizinische-Indikation:

Chemotherapie, Alopecia, Haarausfall direkte Krankenkassenabrechnung

Beratungszeiten: Di - Fr von 09:00 -17:30 oder nach Terminabsprache

Haardesign Püts • Martinstr 46 • 53359 Rheinbach • Tel 02226 2522 www.Haardesign-Puets.com

Donnerstag,	13.02.2014
-------------	------------

Donnerstag, 10.02	
9:00 – 11:00 Uhr	Offenes Beratungsangebot – Hebammensprechstunde mit Stephanie Esser, Informationen über Schwangerschaft , Geburt und Säuglingspflege, Tageseinrichtung Liebfrauenwiese, Lurheck 18, Rheinbach
9:30 – 11:00 Uhr	KoKoBe-Beratungsangebot für Menschen mit geistiger Behinderung und deren Angehörige im Rathaus, Schweigelstr. 23, Anmeldung erforderlich: 02226 9099614
9:00 – 11:00 Uhr	Offene Sprechstunde – Beratung bei Alkohol-, Medikamenten-, illegale Drogen, Spiel- und Essproblemen, Caritas Suchtkrankenhilfe, Pfarrgasse 6, Rheinbach, 02226 12404
14:00 Uhr	"Seniorenwanderung" mit dem Eifelverein kreuz und quer durch den Rheinbacher Wald, Dauer ca. 2,5 Stunden, Treffpunkt: Gräbbach- brücke / Stadtpark, Information: 02226 89 97 600, www.eifelverein- rheinbach.de
14:30 – 16:30 Uhr	Offene Beratung für Jugend und Berufshilfe der Beratungsstelle für Jugendberufshilfe, im FamZ & KiTa "Hopsala", Schumannstr. 7, Rheinbach, Tandem Frau Bingel, 02225 917-493
15:00 – 18:00 Uhr	Café Vergissmeinnicht: Betreuungsangebot für dementiell erkrankte Menschen im "Haus am Römerkanal", Römerkanal 11. Kontakt: Hille Selting (Sozialer Dienst), 02226 16990
16:30 – 17:30 Uhr	Reisen ins Geschichtenland – Märchenstunde für Kinder zwischen 4 – 7 Jahren. Eintritt frei, 02226 3682. Veranstalter: Öffentliche Bücherei St. Martin, Lindenplatz, Rheinbach
18:30 – 20:00 Uhr	Selbsthilfegruppe genesende Abhängige, Caritas Suchtkrankenhilfe, Pfarrgasse 6, Rheinbach, 02226 12404

willkommen.

19:30 Uhr

Freitag, 14.02.201	$oldsymbol{4}$
9:00 – 18:30 Uhr	Verkauf von Waren zugunsten von Entwicklungsprojekten im EINE WELT LADEN in der Passage des Raiffeisen-Hauses, Hauptstr. 36-46
17:00 Uhr	Stammtisch Freundeskreis Sudetenland im Restaurant "Eifeltor", Aachener Str. 18-20
18:00 – 19:30 Uhr	Selbsthilfegruppe genesende Abhängige, Caritas Suchtkrankenhilfe, Pfarrgasse 6, Rheinbach, 02226 12404
19:00 Uhr	Spiele-Treff für Jugendliche und Erwachsene. Wir spielen alte und neue Gesellschaftsspiele, großer Spielefundus, Neueinsteiger herzlich willkommen! Ort: Ev. Kirchengemeinde, Ramershovener Str. 6, Rheinbach, Infos: Frau Bührend-Treiber, Tel. 02225 9554779
20:00 Uhr	Meeting der anonymen Alkoholiker im Ev. Gemeindehaus, Ramershovener Str. 6. Infos unter 02226 3332

"Doppelkopfturnier" , Tk am Stadtwald Rheinbach e. V. Tennisanlage Schubertstr. 58 a, Rheinbach, Ansprechpartner: Wolf-Ullrich Scherhag, 02226 3125, unnischerhag@googlemail.com, Gäste sind herzlich

	willkommen! Ort: Ev. Kirchengemeinde, Ramershovener Str. 6, Rheinbach, Infos: Frau Bührend-Treiber, Tel. 02225 9554779			
20:00 Uhr	Meeting der anonymen Alkoholiker im Ev. Gemeindehaus, Ramershovener Str. 6. Infos unter 02226 3332 $$			
Samstag, 15.02.20	Samstag, 15.02.2014			
9:00 – 13:00 Uhr	Verkauf von Waren zugunsten von Entwicklungsprojekten im EINE WELT LADEN in der Passage des Raiffeisen-Hauses, Hauptstr. $36-46$			
10:00 – 14:30 Uhr	Betreuung für Kinder von 2 – 8 Jahren im Familienzentrum der Lebenshilfe Integrative Kindertagesstätte "Rasselbande", Koblenzer Str. 6 b, Rheinbach, Unkosten für das 1. Kind 15 €, 2. Kind 8 €, Infos: 02226 17470			



Bettenstudio Arentz

Schlafkomfort für jeden Anspruch



- · Orthopädische Schlafsysteme
- Matratzen
- Lattenroste
- Komfortbetten
- Bettwaren
- Ruhesessel

Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 10-13 Uhr u. 14.30-18.30 Uhr • Sa. 10-14 Uhr 53359 Rheinbach • Vor dem Voigtstor 12 • Tel. 0 22 26 / 911 39 36 Neu im Sortiment: Ruhesessel



Alles für Caravan, Reisemobil und Freizeit in neuer Dimension jetzt ca. 400 Freizeitfahrzeuge auf über 30.000 qm² an drei Standorten



Vertragshändler für:

HOBBY * FENDT * KNAUS * WILK TEC * DETHLEFFS * WEINSBERG

NEU NEU NEU NEU NEU NEU RIESIGER BERGER FREIZEITMARKT



in Rheinbach, Wesseling und Düren

Schäfersgraben 7-9 * 52372 Kreuzau (Düren B 56) * Tel.: 02421/53512 Heerstraßenbenden 15-19 * 53359 Rheinbach * Tel.: 02226/9098200 Vorgebirgsstraße 7 * 50389 Wesseling * Tel.: 02236/947003 www.camperland-bong.de * info@camperland-bong.de

4/10

Dach und Wand Henrich Bedachungen aller Art



Kommen Sie zu uns! Wir beraten Sie gern:

VELUX®

Alt- u. Neudacheindeckung • Balkon- u. Garagendachsanierung • Verschieferungen Flachdachsanierung • Bauklempnerarbeiten • Dachfenstermontagen Dachgauben Erstellung • Carport Erstellung • Fassadenverkleidung Wärmedämmung • Kaminverkleidung • und vieles mehr!

Tel.: 0 22 26 / 1 62 50 24h Reparatur-Schnell-Service 53359 Rheinbach Fax: 0 22 26 / 1 77 86

10:00 – 16:30 Uhr Jugendliche als Babysitter – Jugendliche sollen zum kurzzeitigen, eigenständigen, sichern Umgang mit Kindern angeleitet werden. NRW Familienzentrum St. Josef, Kath. Familienzentrum SB Meckenheim, Klostergasse 13, Rheinbach, Tel.: 02225 3601, familienzentrum@wormersdorf.de

Sonntag, 16.02.2014

10:00 Uhr

"Auf der rechten Seite der Ahr" Von Rech nach Walporzheim und über den Ahruferweg zurück. Rucksackverpflegung, Schlusseinkehr, Wander-km: 12, Mitfahranteil: 3,50 €, Treffpunkt mit Pkw: Himmeroder Wall, Wanderführer: Heinz Kessel www.eifelverein-rheinbach.de

12:00 Uhr
"Winterwanderung mit Heinrich Pützler", Tk am Stadtwald Rheinbach e. V., ca. 3 Stunden, Treffpunkt: Tennisanlage Schuberstr. 58 a, Rheinbach, Anmeldung: Wolf-Ulrich Scherhag, ullischerhag@googlemail.com, Tel.: 02226 3125. Gäste sind herzlich willkommen!

Montag, 17.02.2014

13:00 – 14:00 Uhr Logopädische Sprechstunde im Familienzentrum der Lebenshilfe Integrative Kindertagesstätte "Rasselbande", Koblenzer Str. 6 b, Rheinbach, Infos: 02226 17470, kostenfrei

15:00 – 17:00 Uhr Offene Sprechstunde – Beratung bei Alkohol-, Medikamenten-, illegale Drogen, Spiel- und Essproblemen, Caritas Suchtkrankenhilfe, Pfarrgasse 6, Rheinbach, 02226 12404

15:00 – 17:00 Uhr Gesprächs-Café für Trauernde der Ökumenischen Hospizgruppe e. V. im Haus am Römerkanal 11 (Seniorenheim). Kommen Sie mit anderen trauernden Menschen in Kontakt oder sprechen Sie mit Trauerbegleiterinnen. Gäste sind herzlich willkommen! 02226 900433

16:30 – 18:00 Uhr Kinder-Leseclub – für Kinder zwischen 7 – 10 Jahren, Teilnahme kostenlos, 02226 3682. Veranstalter: Öffentliche Bücherei St. Martin, Lindenplatz, Rheinbach

18:00 – 19:40 Uhr Nachsorge-Gruppe, Caritas Suchtkrankenhilfe, Pfarrgasse 6, Rheinbach, 02226 12404

18:30 – 20:30 Uhr "ZWAR"-Netzwerk-Treffen; Kindertagesstätte "St. Helena", Stauffenbergstr. 45, Rheinbacher Bürgerinnen und Bürger ab 50 + sind herzlich willkommen. Keine Anmeldung erforderlich u. kostenfrei; www.zwar-rheinbach.de

19:30 Uhr
"Mit Pickeln und Stacheln" Gesprächskreis zum Thema Pubertät und anderen Entwicklungsphasen der Jugendlichen. Einstieg jederzeit möglich, NRW Familienzentrum St. Josef, Katholisches Familienzentrum SB Meckenheim, Klostergasse 13, Rheinbach, Tel: 02225 3601, familienzentrum@wormersdorf.de

Dienstag, 18.02.2014

10:00 – 11:30 Uhr Orientierungsgruppe, Caritas Suchtkrankenhilfe, Pfarrgasse 6, Rheinbach, 02226 12404

14:30 Uhr VdK-Treffen für alle Mitglieder im Stadtcafé Schlich, Vor dem Dreeser

Tor 9, Rheinbach. Gäste sind herzlich willkommen! Telefon 02226 835275; vdk.de/ov-rheinbach.de

18:00 Uhr Selbsthilfegruppe Spieler, Caritas Suchtkrankenhilfe, Pfarrgasse 6, Rheinbach, 02226 12404 Herrn Klein 0177 1 90 43 11

19:00 Uhr Selbsthilfegruppe "Kreuzbund" Kirchplatz 1, Meckenheim Caritas Suchtkrankenhilfe, Pfarrgasse 6, Rheinbach, 02226 12404

🗙 Raiffeisen

Alles rund um's Auto

- Erdgaszapfsäule
- Paketshop
 - **SB-Waschboxen**

- 24 h Tanken
- Shop
- **■** Autovermietung
- Textilwaschstraße
 Werkstatt
- **■** Bio-Ethanol E85

die raiffe Leistung

Raiffeisen Tankstelle Rheinbach Boschstraße 2 • 53359 Rheinbach • 🕾 (0 22 26) 90 80 70

Seit über 30 Jahren Service und Qualität



Kanaltechni

Wir halten Ihr Rohr dicht und sauber!

Unsere Leistungen:

- Reinigung verstopfter Rohrleitungen
- TV-Untersuchung (3D-Planerstellung)
- Dichtheitsprüfung von Abwasserrohren
- Reparatur/Renovierung von Abwasserrohren mit Inlinertechnik (grabenlos)
- Beseitigung von Feuchtigkeitsproblemen
- Zertifiziert gemäß § 61 a LWG NRW

Rheinbach: 0.22.26/911.310 Meckenheim: 02225/4706

Notdienst: 0700/4706 4706

www.poeteskanaltechnik.de

19:00	Uhr



Treffen der "Partnerschaftsvereinigung Rheinbach – Deinze" im Gasthaus "Eifeltor", Aachener Str. 18 – 20, Rheinbach. Alle, die an freundschaftlichen Beziehungen mit unserer belgischen Partnerstadt Interesse haben, sind herzlich eingeladen. Infos: Uwe Janzen, 02226 6354

20:00 Uhr

Kostenfreier Informationsabend zum Kursangebot der Erziehungsermutigung: Starke Eltern-Starke Kinder, Referentin: Ute Wagner, Tageseinrichtung Liebfrauenwiese, Lurheck 18, Rheinbach

Mittwoch, 19.02.2014

8:30 - 12:00 Uhr	Sprechstunde	des	Finanzamtes	im	Rathaus,	Schweigelstraße	23,
13:00 - 15:00 Uhr	Rheinbach					_	

17:00 – 18:30 Uhr Angehörigengruppe, Caritas Suchtkrankenhilfe, Pfarrgasse 6, Rheinbach, 02226 12404

17:30 – 18:00 Uhr Sprechstunde der CDU-Fraktion in den Fraktionsräumen, Kriegerstraße 12, 02226 917-410, Fax: 02226 917-411, Leitung: Fred Bongartz

18:30 – 20:00 Uhr Selbsthilfegruppe genesende Abhängige, Caritas-Suchtkrankenhilfe, Pfarrgasse 6, Rheinbach, 02226 12404

Donnerstag, 20.02.2014

9:00 – 11:00 Uhr	Offene Sprechstunde - Beratung bei Alkohol-, Medikamenten-, ille-
	gale Drogen, Spiel- und Essproblemen, Caritas Suchtkrankenhilfe,
	Pfarrgasse 6, Rheinbach, 02226 12404

9:30 – 10:30 Uhr

Offene Sprechstunde der Erziehungs- und Familienberatungsstelle des Rhein-Sieg Kreises, NRW Familienzentrum St. Josef, Kath. Familienzentrum SB Meckenheim, Klostergasse 13, Rheinbach, Tel: 02225

11:00 – 12:00 Uhr Kinderwagencafé – Für Eltern mit bis zu einjährigen Kindern unter der Leitung von Frau Sambale (Hebamme), 0162 8832882, Anmeldung nicht erforderlich, im FamZ & KiTa "Hopsala", Schumannstr. 7, Rheinbach

14:00 Uhr "Seniorenwanderung" mit dem Eifelverein kreuz und quer durch den Rheinbacher Wald, Dauer ca. 2,5 Stunden, Treffpunkt: Gräbbachbrücke/Stadtpark Information unter Tel. 02226 91 67 69, www.eifelverein-rheinbach.de

14:30 – 16:30 Uhr Offene Beratung für Jugend und Berufshilfe der Beratungsstelle für Jugendberufshilfe, im FamZ & KiTa "Hopsala", Schumannstr. 7, Rheinbach, Tandem Frau Bingel, 02225 917-493

15:00 – 17:00 Uhr Senioren-Kaffee in der Pfarrscheune in Neukirchen. Alle in der Pfarrgemeinde Neukirchen wohnenden älteren Mitbürgerinnen und Mitbürger aller Konfessionen sind herzlich eingeladen.

15:00 – 18:00 Uhr Café Vergissmeinnicht: Betreuungsangebot für dementiell erkrankte Menschen im "Haus am Römerkanal", Römerkanal 11. Kontakt: Hille Selting (Sozialer Dienst), 02226 16990

15:30 – 18:00 Uhr "Politik im Cafe", Treffen der Senioren-Union Rheinbach im Restaurant "Eifeltor", Aachener Str. 18-20, Rheinbach

16:30 – 17:30 Uhr Reisen ins Geschichtenland – Märchenstunde für Kinder zwischen 4 – 7 Jahren. Eintritt frei, 02226 3682. Veranstalter: Öffentliche Bücherei St. Martin, Lindenplatz, Rheinbach

18:30 – 20:00 Uhr Selbsthilfegruppe genesende Abhängige, Caritas Suchtkrankenhilfe, Pfarrgasse 6, Rheinbach, 02226 12404

Dienstleistung rund um Haus & Garten

Volker Arnold

Gräbbachweg 27 · 53359 Rheinbach Mail: arnold-volker@t-online.de Telefon: 0 22 26 / 91 87 36 Mobil: 01 72 / 2 63 67 07

• Grabpflege • Gartenpflege • Hausmeister-Service

<u>Augen auf beim Häuserkauf!</u>

Beratung bei Kauf, Verkauf oder Vermietung ihrer Immobilie Baubegleitung bei Neubau, Umbau, Renovierung . .



www.dentzer.de



Freitag, 21.02.2014

9:00 – 18:30 Uhr Verkauf von Waren zugunsten von Entwicklungsprojekten im EINE

WELT LADEN in der Passage des Raiffeisen-Hauses, Hauptstr. 36-46

14:00 Uhr "Mit offenen Augen durch den Wald" für Kinder ab 5 Jahren Bild-Ge-

schichten im E $\check{\text{I}}$ felhaus mit Albert Plümer, Anmeldung erforderlich! Tel. 02226-6959, bois@eifelverein-rheinbach.de, Treffpunkt: Eifel-

haus, Neukirchner Weg 11, www.eifelverein-rheinbach.de

15:00 - 17:00 Uhr Spielenachmittag der Arbeiterwohlfahrt Ortsverband Rheinbach,

Restaurant "Eifeltor", Aachener Str. 18-20, Rheinbach, Anmeldung:

Christa Virtel 02226 6543

18:00 - 19:30 Uhr Selbsthilfegruppe genesende Abhängige, Caritas Suchtkrankenhilfe,

Pfarrgasse 6, Rheinbach, 02226 12404

20:00 Uhr Meeting der anonymen Alkoholiker im Ev. Gemeindehaus, Ramers-

hovener Str. 6. Infos unter 02226 3332

Samstag, 22.02.2014

9:00 – 13:00 Uhr Verkauf von Waren zugunsten von Entwicklungsprojekten im EINE WELT LADEN in der Passage des Raiffeisen-Hauses, Hauptstr. 36-46.

9:30 – 15:00 Uhr "Starke Eltern – Starke Kinder" Grundkurs mit Kinderbetreuung in

vier Teilen. Nach einem Konzept des Kinderschutzbundes. Referentin: Annette Söffing, Anmeldung: 02225 3601, familienzentrum@wormersdorf.de Ort: Familienzentrum St. Josef, Klostergasse 13, 53359

Rhb. Wormersdorf

10:00 – 12:30 Uhr Gemüse und Obst feiert Karneval, für Familien mit Kindern (Kiga und

Grundschulalter), Leitung: Dr. Mareike Czerwinski, Kosten: 10,− € pro Familie einschl. Lebensmittel und Material; im Naturparkzentrum, Himmeroder Wall 6, Anmeldung erforderlich unter: 3243,

www.naturpark-rheinland.de

14:00 - ca. 16:30 Uhr "Wir bauen Nistkästen" nur für Schulkinder! Jedes Kind muss einen

Hammer mitbringen. Begrenzte Teilnehmerzahl! Anmeldung erforderlich: 69 59; (Elsbeth Bois), bois@eifelverein-rheinbach.de, Kosten:

5,00 €, Treffpunkt: Hauptschule Dederichsgraben

20:00 Uhr Musical "Arielle, die kleine Meerjungfrau" im Stadttheater Rheinbach,

Eintrittskarten erhalten Sie für 18 €, ermäßigt 14 €, Kinder bis 12 J. 12 € ermäßigt ab sofort unter: www.musical-for-vou.de oder 02642

998190

Sonntag, 23.02.2014

10:00 Uhr "Am Rand der Voreifel" zu den Rheinbacher Teichen, Tomburg –

Wolfsberg- Beuelskopf – Rucksackverpflegung, Schlusseinkehr im "Eifelhaus", Wanderkilometer: 16, Treffpunkt: Himmeroder Wall,

Wanderführer: Helmut Schaaf www.eifelverein-rheinbach.de

15:00 – 16:30 Uhr Sonntags-Treff der kfd Rheinbach im Pfarrzentrum, Lindenplatz 4.

Lernen Sie neue Menschen kennen. Reden oder diskutieren Sie miteinander. Hören Sie einfach zu. Erzählen Sie von Ihren Hobbys bei

Kaffee oder Tee. Schauen Sie doch mal vorbei

17:00 Uhr Musical "Arielle, die kleine Meerjungfrau" im Stadttheater Rheinbach,

Eintrittskarten erhalten Sie für 18 €, ermäßigt 14 €, Kinder bis 12 J. 12 € ermäßigt ab sofort unter: www.musical-for-you.de oder 02642

998190

FOT EICH FOTOFACHGESCHÄFT FOTOSTUDIO MEISTERBETRIEB

Konditionen:

Alle Bilder auf CD in Webauflösung (300x450) 1 Bild 10x15 cm

FOTOSHOOTIN

IHRER WAHL

Option 1: 60 Min. für 2 Personen 1 Bild 10x15 cm

*Nicht kombinierbar mit anderen Aktionen oder Gutscheinen.

für 16,90 statt 99,- €

Option 2: 4 Personen

Ab

für 24,90 statt 149,-€ Dazu laden wir Sie herzlich zu einem Glas Sekt oder einem Kaffee ein

or dem Dreeser Tor 8 - 10 * 53359 Rheinbach Telefon: 0 22 26 - 13 572

info@foto-eich.de

www.Foto-Eich.de



 G_{M} Gabi Moden Mode die anzieht!

TUZZI

monari

Lida

Martinstr.2a 53359 Rheinbach Tel. 02226- 911 55 35 E-Mail: info@gabi-moden.de www.qabi-moden.de

Ihre Gabi Hoffmann



Montag, 24.02.2014

13:00 – 14:00 Logopädische Sprechstunde im Familienzentrum der Lebenshilfe Integrative Kindertagesstätte "Rasselbande", Koblenzer Str. 6 b, Rheinbach, Infos: 02226 17470, kostenfrei

15:00 – 17:00 Uhr Offene Sprechstunde – Beratung bei Alkohol-, Medikamenten-, illegale Drogen, Spiel- und Essproblemen, Caritas Suchtkrankenhilfe, Pfarrgasse 6, Rheinbach, 02226 12404

16:30 – 18:00 Uhr Kinder-Leseclub – für Kinder zwischen 7 – 10 Jahren, Teilnahme kostenlos, 02226 3682. Veranstalter: Öffentliche Bücherei St. Martin, Lindenplatz, Rheinbach

18:00 – 19:40 Uhr Nachsorge-Gruppe, Caritas Suchtkrankenhilfe, Pfarrgasse 6, Rheinbach, 02226 12404

Dienstag, 25.02.2014

10:00 Uhr "Traditionswanderung nach Wormersdorf" – Einkehr mit Erbsensuppe und Siedewurst, Wanderkilometer: 12, Treffpunkt: Himmeroder Wall, Wanderführer: Rolf Hunke, www.eifelverein-rheinbach.de

10:00 – 11:30 Uhr Orientierungsgruppe, Caritas Suchtkrankenhilfe, Pfarrgasse 6, Rheinbach, 02226 12404

18:00 Uhr Selbsthilfegruppe Spieler, Caritas Suchtkrankenhilfe, Pfarrgasse 6, Rheinbach, 02226 12404 Herrn Klein 0177 1 90 43 11

19:00 Uhr Selbsthilfegruppe "Kreuzbund" Kirchplatz 1, Meckenheim Caritas Suchtkrankenhilfe, Pfarrgasse 6, Rheinbach, 02226 12404

Mittwoch, 26.02.2014

17:00 – 18.30 Uhr Angehörigengruppe, Caritas Suchtkrankenhilfe, Pfarrgasse 6, Rheinbach, 02226 12404

18:30 – 20:00 Uhr Selbsthilfegruppe genesende Abhängige, Caritas-Suchtkrankenhilfe, Pfarrgasse 6, Rheinbach, 02226 12404

19:00 Uhr Treffen der Treckerfreunde Rheinbach in "Alt Merzbach", Merzbach. Infos: 02226 3983

Donnerstag, 27.02.2014

9:00 – 11:00 Uhr Offene Sprechstunde – Beratung bei Alkohol-, Medikamenten-, illegale Drogen, Spiel- und Essproblemen, Caritas Suchtkrankenhilfe, Pfarrgasse 6, Rheinbach, 02226 12404

14:00 Uhr "Seniorenwanderung" mit dem Eifelverein kreuz und quer durch den Rheinbacher Wald, Dauer ca. 2,5 Stunden, Treffpunkt: Gräbbachbrücke /Stadtpark, Infos: 02226 89 97 600, www.eifelverein-rheinbach.de

14:30 – 16:30 Uhr Offene Beratung für Jugend und Berufshilfe der Beratungsstelle für Jugendberufshilfe, im FamZ & KiTa "Hopsala", Schumannstr. 7, Rheinbach, Tandem Frau Bingel, 02225 917-493

15:00 – 18:00 Uhr Café Vergissmeinnicht: Betreuungsangebot für dementiell erkrankte Menschen im "Haus am Römerkanal", Römerkanal 11. Kontakt: Hille Selting (Sozialer Dienst), 02226 16990

15:00 – 18:00 Uhr Kochen in der KiTa – KIK – Es werden internationale Gerichte aus aller Welt zubereitet, Anmeldung ist immer bis Montag vor der Veranstaltung 02226 7105, im FamZ & KiTa "Hopsala", Schumannstr. 7, Rheinbach, Anmeldung immer Montag vor der Veranstaltung.









Juwelier Hardenberg

Hauptstraße 52 · 53359 Rheinbach Tel. 02226/13597



45 Jahre Eifeltor A5 Jahre Marthel Kresse Hotol

Tel.: 02226/92010 Fax: 02226/920129 eifeltor-rheinbach@freenet.de

Das gemütliche Gasthaus für den ganzen Tag 25 Jahre zufriedene Gäste bei Marthel

Session: Weiberfastnacht

ab 10:00 Uhr - Mädchenfrühstück*

Aschermittwoch - Fisch essen*

Saison: Kommt die Zeit, kommt die Karte!

Februar: "Mehr aus dem Meer!"

* Um Vorbestellung wird gebeten!

Gasthaus Hotel Eifeltor · Aachener Straße 18-20 · 53359 Rheinbach Geöffnet: Mo-Sa 11.00-24.00 Uhr · So 11.00-20.00 Uhr

Parkplätze am Haus

16:30 - 17:30 Uhr Reisen ins Geschichtenland - Märchenstunde für Kinder zwischen

4 – 7 Jahren. Eintritt frei, 02226 3682. Veranstalter: Öffentliche Bü-

cherei St. Martin, Lindenplatz, Rheinbach

18:30 – 20:00 Uhr Selbsthilfegruppe genesende Abhängige, Caritas Suchtkrankenhilfe,

Pfarrgasse 6, Rheinbach, 02226 12404

Freitag, 28.02.2014

9:00 – 18:30 Uhr Verkauf von Waren zugunsten von Entwicklungsprojekten im EINE

WELT LADEN in der Passage des Raiffeisen-Hauses, Hauptstr. 36-46

18:00 – $19:30\ Uhr$ Selbsthilfegruppe genesende Abhängige, Caritas Suchtkrankenhilfe,

Pfarrgasse 6, Rheinbach, 02226 12404

20:00 Uhr Meeting der anonymen Alkoholiker im Ev. Gemeindehaus, Ramers-

hovener Str. 6. Infos unter 02226 3332

21:00 Uhr "Nächtlicher Rundgang mit dem historischen Nachtwächter durch

die Gassen der Stadt" Treffpunkt: Schwengelpumpe, Bachstraße

www.eifelverein-rheinbach.de

BITTE BEACHTEN SIE DIE GEÄNDERTEN ÖFFNUNGSZEITEN AN DEN KARNEVALSTAGEN



Dienstgebäude der Stadtverwaltung

27.02.2014 - Weiberfastnacht -

Das Rathaus ist von 8:00 bis 10:00 Uhr für den Publikumsverkehr geöffnet.

03.03.2014 - Rosenmontag

Geschlossen.

Für Wahlrechtsbescheinigungen im Rahmen der Leistung von Unterstützungsunterschriften für die Europawahl ist das Rathaus von 8:00 bis 12:00 Uhr und von 14:00 bis 18:00 Uhr geöffnet.

04.03.2014 - Veilchendienstag

Das Rathaus ist von 8:00 bis 12:00 Uhr für den Publikumsverkehr geöffnet.



Glasmuseum Rheinbach, Himmeroder Wall 6

27.02.2014 - Weiberfastnacht geschlossen. 04.03.2014 - Veilchendienstag geschlossen.

An allen anderen Tagen gelten die üblichen Öffnungszeiten.

H.G. Reitz

Bedachungen

Dachdeckermeister

www.hgreitz-bedachungen.de



0 22 26 / 90 90 230

Grabmal-Großausstellung

Heinz Samulewitz & Söhne GmbH

53359 Rheinbach Ölmühlenweg 11-13 Tel. 0 22 26 / 6971

> 53474 Bad Neuenahr-Ahrweiler Heerstr. 154 · Tel. 0 26 41 / 911 44 88

> > www.steinmetz-rheinbach.de

-Seit 1960 für Sie tätig-

· ca. 500 Grabmale · Findlinge, Stelen · Antike Tröge · uvm

Raiffeisen-Markt

- Sämereien
- Garten
- Pflanzen

■ Tiernahrung

Reitsport

■ Bekleidung

die raiffe Leistung

Rheinbach • Raiffeisenweg 6 • Tel.: 0 22 26/9 09 80 75 geöffnet: Mo.-Fr.: 900-1900 Uhr und Sa.: 800-1600 Uhr

Heizöl-Hotline gebührenfrei: 0800/2004004



Sport in Rheinbach



Fußball

Jugend-Hallenfußballturnier des SV Schwarz-Weiß Merzbach 1933 e.V. Samstag/Sonntag 15./16.02.2014, Sporthalle "Dederichsgraben" Rheinbach

Zeitplan und Mannschaften Turniere Samstag, 15.02.2014:

09:00 Uhr: E-Juniorinnen:

JFC 09 Mondorf-Rheidt, SV Menden, Rot-Weiß Merl TuS Homburg-Bröltal, Oberkassler FV, 1. FC Köln und Schwarz-Weiß Merzbach

11:15 Uhr: C-Juniorinnen:

SC 07 Bad Neuenahr (D), SV Menden, Rot-Weiß Merl, TSV 06 Wolsdorf, JFC 09 Mondorf-Rheidt und Schwarz-Weiß Merzbach

13:30 Uhr: Bambini 2008:

DJK Roland West Köln, Blau-Weiss Hand, 1. FC Rheinbach, FC Flerzheim, SG Zülpich-Bürvenich und Schwarz-Weiß Merzbach

15:30 Uhr: Bambini 07:

Spvgg Wesseling-Urfeld, Blau-Weiss Hand, FC Flerzheim, Inter 96 Bergheim, RW Röttgen und Schwarz-Weiß Merzbach

17:30 Uhr: C-Junioren:

RW Lessenich, SV Kriegsdorf, JSG Erft 01, 1. FC Rheinbach, SC Borussia-Hohenlind und Schwarz-Weiß Merzbach

Zeitplan und Mannschaften Turniere Sonntag, 16.02.2014:

10:00 Uhr: F-Junioren:

1. FAV Bad Münstereifel, JFC Mondorf-Rheidt, TuS Höhenhaus, 1. FC Rheinbach, Ataspor Köln-Porz, TuS 05 Oberpleis, BC Hürth-Stotzheim und Schwarz-Weiß Merzbach

13:00 Uhr: E-Junioren:

1. FAV Bad Münstereifel, Hertha Bonn, JFC Mondorf-Rheidt, TuS Höhenhaus, Ataspor Köln-Porz, 1. JFS Köln, Inter 96 Bergheim und Schwarz-Weiß Merzbach

15:30 Uhr: D-Junioren:

1. FAV Bad Münstereifel, VfL Lengsdorf, SV Bergheim, FC Flerzheim und 2 Teams Schwarz-Weiß Merzbach

Für das leibliche Wohl wird an beiden Tagen zu günstigen Preisen gesorgt sein. Auf Ihren Besuch freut sich die Jugendabteilung des Schwarz-Weiß Merzbach.



Neueröffnung!

Wir laden Sie ein zu unserer Neueröffnung am Samstag, dem 1. Februar 2014.

Hier erwarten Sie ein Gewinnspiel, Sektempfang und Häppchen sowie viele tolle Eröffnungsangebote!

Vor dem Dreeser Tor 15a · 53359 Rheinbach · Tel. 02226 / 908041

verweilen

essen

trinken

genießen



Nach fast 10 Jahren **Raths am Bürgerhaus** und 51 Berufsjahren werden wir uns Ende Februar in den Ruhestand zurückziehen.

Es war uns eine Freude, so wunderbare Gäste zu haben, denen wir herzlich für ihr Kommen, Vertrauen und ihre Wertschätzung danken möchten. Einen herzlichen Dank auch all unseren Mitarbeitern, die immer maßgeblich zu unserem Erfolg beigetragen haben.

aths am Bürgerhaus

www.raths-am-buergerhaus.de

Am Bürgerhaus 5 53359 Rheinbach Tel.: 02226/900688 Fax: 02226/900689 Wir freuen uns, dass unser Team von unserem Nachfolger übernommen wird.

Unsere Gäste bitten wir, die Gutscheine, ausgestellt bis einschließlich 31. Oktober 2013, bis Ende Februar einzulösen.

Die Gutscheine, ausgestellt ab 1. November 2013, werden auch von unserem Nachfolger eingelöst.

Wir freuen uns, Sie noch bis zum 23.02.2014 im **Raths am Bürgerhaus** begrüßen zu dürfen.

Bernd und Juliane Raths

Schwarz-Weiß Merzbach

Alle Spiele finden auf dem Sportplatz Weidenstraße, Merzbach, statt

14	
Frauen Kreisklasse	SV SW Merzbach – VFL Alfter
14	
Frauen Kreisklasse	SV SW Merzbach – BW Oedekoven
14	
Frauen Kreisklasse	SV SW Merzbach - SC Altendorf Ersdorf
Frauen Kreisklasse	SV SW Merzbach – JSG Beuel V
Frauen Kreisklasse	SV SW Merzbach – SC Villip
Frauen Kreisklasse	SV SW Merzbach - SV Buschhoven
14	
Herren Kreisliga C	SV SW Merzbach II – SC Altendorf Ersdorf II
Herren Kreisliga A	SV SW Merzbach – VTA Bonn
	Frauen Kreisklasse 14 Frauen Kreisklasse 14 Frauen Kreisklasse Frauen Kreisklasse Frauen Kreisklasse Frauen Kreisklasse 14 Herren Kreisliga C

Die Gleichstellungsbeauftragte informiert

Girls'Day und Boys'Day 2014 - Mitmachen lohnt sich!

Der nächste Girls Day und Boy's Day findet aufgrund der Osterferien bereits am 27. März statt. An diesem Tag haben Schülerinnen und Schüler die Möglichkeit, in Berufe hinein zu schnuppern, die sie bei der Berufsorientierung sonst nur selten in Betracht ziehen.



Bei den Mädchen sind dies insbesondere Ausbildungsberufe und Studiengänge aus den Bereichen Technik, Handwerk, Informationstechnologie und Naturwissenschaften. Aber auch Bereiche wie Politik oder Frauen in Führungspositionen können vorgestellt werden.

Jungen lernen am Boys'Day vor allem Berufe aus den Bereichen Pflege, Soziales und Erziehung kennen und haben die Möglichkeit, an

Workshops zu Sozialkompetenz, Rollenvorstellungen und Lebensplanung teilzunehmen. Ziel ist es, Mädchen und Jungen ein breites Berufsspektrum aufzuzeigen und ihnen faire Chancen für ihre Zukunft zu ermöglichen.

Unternehmen, Betriebe und Einrichtungen sind aufgerufen, sich an den Aktionstagen zu beteiligen. Sie können den Girls´Day und Boys´Day unterstützen, indem sie den Jugendlichen Plätze für Tagespraktika oder Workshops zur Verfügung stellen. Gleichzeitig können sie so für einen Ausbildungsplatz werben und gut qualifizierte Jugendliche für sich gewinnen.

Rechtsanwälte

Lehnertz, Dr. Lehnertz & Furch

Mozartstr. 5 • 53359 Rheinbach 0 22 26 - 41 29 / 0 22 26 - 54 44 raelehnertz@t-online.de

Termine nach tel. Vereinbarung

Tätigkeitsschwerpunkte:

- Familienrecht
- Erbrecht
- Verkehrsunfallrecht
- Arbeitsrecht
- Baurecht

10/0

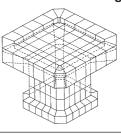
Fliesen ZIENER

MEISTERBETRIEB

Beratung • Verlegung • Reparaturen Verkauf • Fliesen • Marmor • Granit

53359 Rheinbach · Brahmsstraße 19 Tel. (0 22 26) 91 29 96 · Fax (0 22 26) 91 29 97 www.fliesen-ziener.de

Ausstellung nach Terminvereinbarung



5/11

Seit über 40 Jahren in Rheinbach



Metzgerei Merzbach

53359 Rheinbach · Hauptstr. 37 · Tel.: 02226/6235



- Eigene Rinderschlachtung und z. T. Aufzucht
- Wöchentlich wechselnde Angebote
- Käsetheke
- von Dienstag bis Freitag durchgehend geöffnet
- von Dienstag bis Freitag ab 12:00 Uhr Mittagtisch, tgl. wechselnde Gerichte

Nur Bestes aus eigener Schlachtung von uns persönlich bekannten Bauern aus der näheren Umgebung

Alle Informationen und Materialien zur Teilnahme am Girls Day bzw. Boys Day stehen im Internet unter www.girls-day.de und www.boys-day.de bereit. Unternehmen, Betriebe und Einrichtungen tragen ihre Angebote in die zentrale Aktionslandkarte ein, wo Jugendliche nach Veranstaltungen suchen und sich anmelden können.

Bei Fragen zum Girls Day oder Boys Day können sich interessierte Unternehmen und Einrichtungen ebenso wie Lehrkräfte und Eltern gerne an die Gleichstellungsbeauftragte wenden: Tel. 02226/917-103 (zwischen 8 und 12 Uhr), E-Mail mechthild.schneider@stadt-rheinbach.de.

> Der Bürgermeister i. A. Mechthild Schneider

Veranstaltungen · Bildungsmöglichkeiten



Auszug aus dem Volkshochschulprogramm für Februar 2014

Falls nicht anders vermerkt, finden die Veranstaltungen in der Hauptschule Dederichsgraben in Rheinbach statt und eine Gebühr von 5.00 € (Abendkasse) ist zu entrichten.

Montag, 03.02.2014, 19.30 - 21.30 Uhr

Köln im Mittelalter - Geheimnisse der Maler

Einführungsvortrag mit Powerpoint-Präsentation

Leitung: Dr. phil. Josef Muhr

Der Vortrag dient der Vorbereitung der Exkursion am 05.02.2014. Selbstverständlich sind auch Interessenten herzlich willkommen, die an der Exkursion selbst nicht teilnehmen können

Mittwoch, 05.02.2014. Ort: Wallraf-Richartz-Museum, Köln Gebühr: 26.50 € (inkl. Eintritt u. Führung)

Köln im Mittelalter - Geheimnisse der Maler

Exkursion im Wallraf-Richartz-Museum & Fondation Corboud, Köln

Leitung: Dr. phil. Josef Muhr

Um schriftliche Anmeldung wird gebeten!

Sonntag, 09.02.2014, 19.30 Uhr Glasmuseum (Himmeroder Hofl.Rheinbach. Himmeroder Wall 6. Einlass: ab 18.45 Uhr.

Eintritt: 10,- / 8,- €

SEMESTERAUFTAKT: Die Liebe - das volle Programm! Szenischer Dialog mit den Philosophen Markus Melchers

und Hans-Joachim Pieper

Vorverkauf ab 14. Januar 2013

- Buchhandlung Kayser, Rheinbach, Hauptstraße 28,
- Geschäftsstelle der VHS, Schweigelstraße 21
- Buchladen am Neuen Markt, Meckenheim, Neuer Markt 54

Gartengestaltung, Pflege und Pflasterarbeiten

Manfred Greuel

(Dipl.-Ing. Agr.)

Industriestraße 13 53359 Rheinbach Tel. 0 22 26 / 1 64 98

Wir führen alle Arbeiten kompetent und fachgerecht aus!



- Gartenneuanlage und Gartenanlagenpflege
- Grabpflege
- Baumfäll- und Baumpflegearbeiten

Kanalrenovation (Sanierung) - ohne Erdarbeiten

Annahmestellen der Firmengruppe Böhmer

www.Abflussreinigung.de

Zertifizierter Fachbetrieb

Sonn- und Feiertag



ABFLUSS-KANAL-EILDIENST Dichtheitsprüfung und Kanalsanierung nach § 61a LWG NRW

Alle Stadtteile Tag und Nacht

☎ Bornheim Alfter

(02222) 1894

Rheinbach

Meckenheim (0 22 26) 1 43 72

Swisttal

(02 28) 25 67 06 Bonn

(02 28) 65 20 00 ■ Bonn-City

Für Sie natürlich auch im Internet: http://www.abflussreinigung.de

♦ Fräsen ♦ Hochdruck ♦ Kanal-TV ♦ Untersuchung ♦ Saugwagen ♦

Mittwoch, 12,02,2014. 19.00 – 21.15 Uhr ab 10 Pers. = 10,50 €

Der richtige Schnitt von Obstgehölzen und Beerensträuchern

Gebühr: 7-9 Pers.= 13.35 €. In Zusammenarbeit mit OBI Rheinbach Abendseminar – Leitung: Michael Jurischka Um schriftliche Anmeldung wird gebeten!

Freitag, 21.02.2014, 18.00 - 21.00 Uhr Gebühr: 27,- € (inkl. 9,- € Lebensmittelumlage)

Umbrien - italienische Landschaften durch Kochen entdecken

Abendseminar - Leitung: Irmgard Viethen Um schriftliche Anmeldung wird gebeten!

_{in}Theater STADTTHEATER Rheinbach KÖNIGSBERGER STRASSE 29

Montag, 17. März 2014 - 20.00 Uhr -

Sister Class

Lustspiel mit Katja Ebstein

Die Klosterschwester Marie Claire. Tochter eines amerikanischen Soldaten und einer deutschen Hausfrau, kehrt nach Jahren in New York nach Deutschland in ihr Mutterkloster zurück, wo sie verschiedene Aufgaben ausprobiert. Nach anfänglichem Zögern der Oberin werden im Klosterblatt außergewöhnliche Seminare angeboten. Erst mit dem reißerischen Titel "Sister Class, eine Nonne coacht!" stellt



sich langsam der Erfolg ein. Und so werden sie in der Klasse von Schwester Marie Claire (Katja Ebstein), die den Kurs mit vielen ihrer großen Erfolge garniert und bereichert, wieder zum Schüler.

Vorverkauf ab 24.02.2014 im Verwaltungsgebäude des Glasmuseums, Himmeroder Wall 6 oder bei Bonnticket.de. Telefon: 02226-917502.



Sie möchten Ihre Immobilie verkaufen oder suchen einen solventen Mieter?

Wir garantieren Ihnen eine freundliche, diskrete und professionelle Abwicklung!

Weitere Infos: www.guetelhoefer.com

Wir freuen uns auf Ihren Anruf!

(02226)88 399-81



E-Mail: kontakt@guetelhoefer.com



Öffentliche Bekanntmachungen

Erscheinungstag: 31. Januar 2014

Verordnung über das Offenhalten von Verkaufsstellen aus besonderem Anlass in der Stadt Rheinbach vom 19.12.2013

Aufgrund des § 6 Abs. 4 des Gesetzes zur Regelung der Ladenöffnungszeiten vom 16.11.2006 (GV NRW S. 516), in der derzeit gültigen Fassung und den §§ 25 ff. des Ordnungsbehördengesetzes in der Fassung der Bekanntmachung vom 13.05.1980 (GV NW S. 528), in der derzeit gültigen Fassung, wird von der Stadt Rheinbach als örtlicher Ordnungsbehörde gemäß Beschluss des Rates der Stadt Rheinbach vom 09.12.2013 folgende Verordnung erlassen:

§ 1

1. Die Verkaufsstellen im Stadtkern dürfen an folgenden Sonntagen in der Zeit von 13:00 bis 18:00 Uhr geöffnet werden

06.04.2014 11.05.2014 05.10.2014 30.11.2014

 Die Verkaufsstellen in den Ortsteilen der Stadt Rheinbach dürfen an dem jeweiligen Sonntag der dort stattfindenden Kirmes von 13:00 bis 18:00 Uhr geöffnet werden.

§ 2

Diese Verordnung tritt am Tage nach ihrer Verkündung in Kraft. Gleichzeitig tritt die Verordnung über das Offenhalten von Verkaufsstellen aus besonderem Anlass in der Stadt Rheinbach vom 30.11.2012 außer Kraft.

Rheinbach, 19. Dezember 2013

Stadt Rheinbach als örtliche Ordnungsbehörde

Stefan Raetz Bürgermeister

Bekanntmachungsanordnung

Die vorstehende Verordnung wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Hinweise auf die Rechtsfolgen nach der Gemeindeordnung NW

Gemäß § 7 Abs. 6 der Gemeindeordnung NW in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GV.NRW. S. 666), zuletzt geändert durch Gesetz vom 01.10.2013 (GV.NRW. S. 564) wird darauf hingewiesen, dass eine Verletzung

Malerfachbetrieb Dieter Selz



- Malerarbeiten aller Art
- Moderne Raumgestaltung
- -Trockenbau
- -Wärmedämmsysteme

Konrad-Adenauer-Str. 69 53359 Rheinbach

Tel 02225 / 9809645 Fax 02225 / 9809646 Mobil 0175 / 2490389

info@malerbetrieb-selz.de www.malerbetrieb-selz.de



Werner & Dederichs Sanitär Heizung Klima GmbH

- Öl- und Gasheizungen
- Sanitäranlagen

- Kundendienst
- Badrenovierungen
- Solaranlagen
- Regenwassernutzungen

Blumenstraße 42 53359 Rheinbach-Merzbach

Selmenstraße 18

Tel. (0 22 26) 76 12

Tel. (0 22 51) 6 47 55 Fax (0 22 51) 6 49 42

53881 Euskirchen-Stotzheim

Den größten Fehler, den der Haarschnitt leider immer wieder hat so auszusehen wie viele andere.



53359 Rheinbach Voigtstor 17 © 0 22 26 / 21 27 von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen beim Zustandekommen dieser Verordnung nach Ablauf eines Jahres seit ihrer Verkündung nicht mehr geltend gemacht werden kann, es sei denn

- a) eine vorgeschriebene Genehmigung fehlt oder ein vorgeschriebenes Anzeigeverfahren wurde nicht durchgeführt,
- b) diese Verordnung ist nicht ordnungsgemäß öffentlich bekannt gemacht worden,
- c) der Bürgermeister hat den Ratsbeschluss vorher beanstandet oder
- d) der Form- oder Verfahrensmangel ist gegenüber der Stadt vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt.

Rheinbach, den 19. Dezember 2013

Mo. 03.02.

Stefan Raetz Bürgermeister

Sonstige Mitteilungen

Sitzungstage des Rates und seiner Ausschüsse im Monat Februar 2014

- Stand bei Redaktionsschluss -

Alle Sitzungen finden, soweit nicht anders vermerkt, um 18:00 Uhr im Großen Sitzungssaal des Rathauses in der Schweigelstraße 23 statt.

Haunt- und Finanzausschuss

11201	00.02.	Tradpt and Trianguasseriuss
Di.	04.02.	Ausschuss für Stadtentwicklung: Umwelt, Planung und Verkehr
Mo.	10.02.	Rechnungsprüfungsausschuss
Do.	13.02.	Ausschuss für Standortförderung: Gewerbe, Wirtschaft, Tourismus und Kultur
Mo.	17.02.	17:30 Uhr Fragestunde des Rates Ratssaal, Himmeroder Hof, Himmeroder Wall 6 18:00 Uhr Rat
Di.	25.02.	Feuerwehr-, Bau- und Vergabeausschuss

Die Tagesordnungen zu den genannten Sitzungen werden durch Aushang im Rathaus Rheinbach öffentlich bekannt gemacht.

Auch sind sie im Internet unter www.rheinbach.de einzusehen und ausdruckbar.

Sie können sich gerne bei der Stadtverwaltung informieren und die **Tagesordnung kostenlos anfordern**. Wenden Sie sich bitte an das Fachgebiet 01 (Rat, Stadtmarketing): Frau Gabriele Hermanns (Tel. 02226 917110) oder Herrn Norbert Sauren (Tel. 02226 917454).



Heribert Schmitz Beerdigungsinstitut

Inhaber: Norbert Birkelbach

Eigenständiger Familienbetrieb

Bestattungen aller Art und auf allen Friedhöfen Erledigung aller Formalitäten

Tag und Nacht dienstbereit

lhr **Ansprechpartner** im Trauerfall

53359 RHEINBACH

Hauptstraße 3

Telefon 02226/2819 Telefax 02226/912123

info@bestattungen-rheinbach.de www.bestattungen-rheinbach.de



... wir drucken. gestalten, veredeln, beraten ...

in meckenheim, ahrweiler und köln



WARLICH Kontakt: Martin Warlich | T.: 02641 99073-0 MEDIENGRUPPE buero.ahrweiler@warlich.de | www.warlichdruck.de bücher plakate broschüren geschäftspapiere effizient umweltbewusst preiswert mailing präsentationsmappen kalender klimaneutral umweltsiegel druckveredelungen offsetdruck digitaldruck mobile webseiten zertifiziert



Sportverein Schwarz-Weiß Merzbach 1933 e.V.

Einladung zur Mitgliederversammlung

Der Vorstand des Sportvereins Schwarz-Weiß Merzbach 1933 e.V. lädt alle Mitglieder gem. § 14 Absatz 1 der Vereinssatzung zur ordentlichen Mitgliederversammlung (Informationen über das abgelaufene Geschäftsjahr) ein für

Freitag, den 28. März 2014, um 19.30 Uhr ins Sportlerheim Weidenstraße

TAGESORDNUNG

- 1. Begrüßung durch den Vorsitzenden
- 2. Geschäftsbericht des Vorsitzenden
- 3. Berichte der Abteilungsleiter/-innen
- 4. Bericht des Kassenwarts
- 5. Beschluss Kunstrasenplatz
- 6. Ehrungen
- 7. Verschiedenes

Anträge an die Mitgliederversammlung müssen gem. § 14 Abs. 2 der Satzung spätestens eine Woche vor der Versammlung schriftlich bei einem Vorstandsmitglied eingereicht werden.

Ralf Thomm Vorsitzender

D'r Zoch kütt!



Der Festausschuss Rheinbacher Karneval e.V. informiert:

Anmeldeschluss für den Veilchendienstagszug am 4. März 2014 ist der

15. Februar 2014.

Anmeldungen finden Sie auf der Homepage www.frk-rheinbach.de



Holzbau Friedhelm Hommes

Industriestraße 35 · 53359 Rheinbach Telefon 0 22 26-44 26 · Fax 0 22 26-1 48 56 info@holzbau-hommes.de www.holzbau-hommes.de



Wohn-Träume in Holz

- Aufstockung in Holz
- Dachgeschoss-Ausbau komplett
- ♦ Altbausanierung
- ♦ Fachwerksanierung
- ♦ Dacheindeckung
- ♦ Eigenes Planungsbüro
- ♦ Gebäude-Energie-Beratung



Guido Kasler

Metallbaumeister / Schweißfachmann

Schweißfachbetrieb nach DIN 18 800-7

Fenstergitter • Geländer • Treppen • Türen • Tore • Terrassenüberdachungen

Schlosserei

Schmiede

Balkonsystem

Objektsicherung

Schlosserei & Schmiede

Grabenstr. 40

53359 Rheinbach

Tel.: (02226) 1 76 38 Fax: (02226) 1 77 95

Internet: www.kasler.de

Termine... Termine... Termine...

Sprechstunden des Bürgermeisters am 26.02.2014 von 15:00 bis 15:30 Uhr Kindersprechstunde und von 15:30 bis 17:00 Uhr Bürgersprechstunde in Zimmer E01 des Rathauses. Anmeldung erbeten, Telefon 02226 917-101

Gleichstellungsbeauftragte

Bürozeiten 8:00 bis 12:00 Uhr, Zimmer E27 im Rathaus. Anmeldung unter 02226 917-103. Termine auch außerhalb der Bürozeiten nach Absprache. www.gleichstellungsbeauftragte.rheinbach.de

Gründer- und Technologiezentrum

"Selbstständig werden - Selbstständig bleiben". Nach vorheriger telefonischer Vereinbarung, Telefon 02226 872002, können Sie sich montags bis freitags von 9:00-17:00 Uhr in Fragen der Existenzgründung beraten lassen

Deutsche Rentenversicherung

Keine Sprechtage mehr ab Januar 2014. Terminvereinbarungen in Bonn unter Telefon 0228 280-801. Hotline: 0800 100048013 (allgem. Infos zu Versicherungskonten). Internet: www.deutsche-rentenversicherung-rheinland.de/ Services/Online-Dienste/Versicherungsunterlagen

Rentenberatung Stadt Rheinbach Rentenberatung bei der Stadt Rheinbach donnerstags von 8:00-16:00 Uhr in Raum 207. **Terminabsprache** unter Telefon 02226 917-137 (Karin Beier) erforderlich.

Kreisverwaltung Grabenstraße 39

Jagdscheine, Verkauf von Reiterplaketten, Sprechtage des Nebenstelle Rheinbach Gesundheitsamtes, Ausländeramt (Verpflichtungserklärungen), Elterngeld, Versorgungsamt u.v.m. Weitere Infos bzw. Terminvereinbarungen unter Telefon 02226 92340

Neubürgerbeauftragter

Sprechstunde des Neubürgerbeauftragten, Herrn Ludwig Neuber, für Aussiedler und zugezogene Ausländer im Kreishaus, Kaiser-Wilhelm-Platz 1, 53721 Siegburg. Terminvereinbarung erforderlich. Telefon 02241 13-3161 oder E-Mail: marlene.hautkappe@rhein-sieg-kreis.de

Streitschlichtung

Falls Sie die Hilfe des/der Schiedsmanns/frau benötigen, rufen Sie folgende Telefonnummer an: 02226 917-337

Pflegeberatung

Beratung von Pflegebedürftigen und ihrer Angehörigen. Sprechstunden im Rathaus, Frau Nolden, Telefon 02226 917134: montags 8:00-12:00 und 14:00-16:30 Uhr, dienstags und donnerstags von 8:00-12:00 Uhr

Wehrdienstberatung

Jeden 3. Donnerstag im Monat im Rathaus, Schweigelstr. 23. Terminvereinbarung erforderlich. Telefon 0228 9471237

Deutsche Rheuma-Liga

Infos persönlich oder unter Telefon 02251 90-1564 während der Sprechzeiten (freitags 14:00-16:00 Uhr) im Appartmenthaus des Marienhospitals, Münstereifeler Str. 38e, 53879 Euskirchen



Wasser · Wärme · Umwelttechnik

Tel.: 0 22 26 - 90 90 944

Fax: 0 22 26 - 90 90 945

Mobil: 01 77 - 333 5 444

E-Mail: Heubes@web.de

Industriestraße 21 53359 Rheinbach

Seit 1984 das Fachgeschäft für würdevolle Bestattungen

BESTATTUNGSHAUS H. KLEIN

Erd-, Feuer-, See-, Baum- und Anonymbestattungen - Sarggroßhandel Trauerdrucksachen - Bestattungsvorsorge - Individuelle Trauerdekoration Sargausstellung - Verabschiedungsraum - Trauerhalle - Überführungen

Am Blümlingspfad 1-3 ● Rheinbach ● Tel. (02226) 4747 Bahnhofstraße 1 ● Meckenheim ● Tel. (02225) 10474

www.bestattungshausrheinbach.de

Wir buchen Ihre Belege

Neuhöfer Consulting GmbH

www.neuhoefer-consulting.com

Buchen der Ifd. Geschäftsvorfälle *)
Personalabrechung und -verwaltung

*) gem. § 6 Nr. 4 StBerG

Marie-Curie-Str. 3, 53359 Rheinbach, Tel. 0 22 26 - 91 52 53

dp 4/13



KoKoBe

Kontakt und Beratungsangebot für Menschen mit geistiger Behinderung und deren Angehörige. Ansprechpartnerin: Katharina Wallraven. Persönliche Beratung gerne nach telefonischer Vereinbarung, Telefon 02226 9099614

Ökumenische Hospizgruppe Rheinbach e.V.

Sterbe- und Trauerbegleitung durch qualifizierte Helfer/innen. Jeden 1. und 3. Montag im Monat "Gesprächscafé für Trauernde" (kostenfrei), 15:00-17:00 Uhr, Haus am Römerkanal. Kontakt: Büro Römerkanal 11, Telefon 02226 900433 oder Handy 0177 2178337

Sozialverband VdK, Ortsverband Rheinbach Verband der Kriegs- und Wehrdienstopfer, Behinderten und Rentner: Sprechstunde an jedem zweiten Mittwoch eines Monats von 9:30 bis 11:00 Uhr in der Stadtverwaltung Rheinbach. Telefon 02226 835275. vdk.de/ov-rheinbach.de

Diakonisches Werk

Allgemeine Sozialberatung im Diakonie- und Jugendzentrum Brahmsstraße, jeweils dienstags, mittwochs, freitags von 9:00–12:00 Uhr sowie dienstags nachmittags von 17:00–19:00 Uhr. Telefon 02226 5376

Freiwilligenzentrum OASE Beratung/Vermittlung von Freiwilligen in Rheinbach, Meckenheim u. Umgebung z. B. in den sozialen Bereich. Kirchplatz 1, Meckenheim, Infos: 02225 992 499, Mo 10:00 – 12:00 Uhr / Mi 15:00 – 17:00 Uhr, E-Mail: info@oase-meckenheim.de, www.oase-Meckenheim.de

Ferienangebote

für Kinder und Jugendliche: Abenteuer Pur e.V., Telefon 02226 90330-35, Fax 02226 90330-41, Mobil: 0172 2482927, www.abenteuer-pur-team.de

Stadtjugendamt

Aachener Str. 16, Telefon 02226 917-600; montags – donnerstags 8:00-16:30 Uhr und freitags 8:00-12:30 Uhr

Jugendpfleger

Sprechstunden nach Vereinbarung, Telefon 02226 917-610 (Herr Bersch)

Arbeiterwohlfahrt

Telefon 02225 945959 (Ute Krupp)

Erziehungs- und Familienberatung

Sprechstunden in Rheinbach, Aachener Str. 16, montagsdonnerstags von 9:00–12:00 Uhr und von 14:00–16:00 Uhr, freitags von 9:00–12:00 Uhr. Telefon 02226 92785660

Suchtkrankenhilfe der Caritas Beratung und Behandlung von Alkohol-, Medikamenten-, illegale Drogen, Spiel- und Essproblemen in Rheinbach, Pfarrgasse 6, Telefon 02226 12404

Eine-Welt-Laden

Freitags 9:00–18:30 Uhr und samstags 9:30–13:00 Uhr im RaiffeisenHaus, Hauptstraße 36–46

Gesellschaft für soziale Eingliederung e.V. in Rheinbach

Wer macht mit? Ehrenamtliche Begleitung von Gefangenen und Haftentlassenen. Gruppenabende in der JVA dienstags und mittwochs von 19:00–21:00 Uhr.

Kontakt: Telefon 02255 959555 oder 02226 3332

Rheinbach-Meckenheimer Tafel e.V. Wir bieten Lebensmittel für bedürftige Personen an. Info unter Telefon 02225 12798



Wir gestalten und bauen Bäder in allen Farben, Formen und Größenordnungen. **Rufen Sie uns an.**



Fliesenstudio Schulze

Römerkanal 60 53359 Rheinbach Telefon: 02226-3267 info@fliesenstudio-schulze.de

Wir bauen mit

...wedi[°]

Bernd Zimmermann

kommunikation organisation mediengestaltung

www.b-z.de

Koblenzer Straße 10 53359 Rheinbach Fon (02226) 8959471 Fax (02226) 8959066

Ihr Organisations- und Kommunikationsberater seit 1999

- Konzeption und Gestaltung von Print- und Onlinemedien
- Eigene Digitaldruckerei für Kleinauflagen oder Eiliges
- IT-Service/Vertrieb für Gewerbetreibende, Arztpraxen usw.

Ihr professionelles und unabhängiges Lerninstitut



Alle Fächer · alle Klassen · Einzel- und Intensivtraining · Gruppenunterricht
Beratung vor Ort: Mo. - Fr. von 14 bis 17 Uhr · Telefonisch: Mo. - Fr. 8 bis 20 Uhr
Nachhilfe plus Coaching · Grabenstraße 2 · 53359 Rheinbach-Innenstadt
Telefon: 02226 - 892 6000 · info@nachhilfeplus.de · www.nachhilfeplus.de

Frauenberatung

Psychosoziale Beratung unter anderem bei Konflikten in der Partnerschaft, in Trennungs- und Scheidungssituationen, bei Suchtproblemen, nach Gewalterfahrungen. **Ev. Gemeindezentrum Ramershovener Str. 6.** Terminvereinbarung unter 02224 10548 – Frauenzentrum Bad Honnef/Königswinter Schwangerschaftsberatung und Sozialer Dienst mit Sprechzeiten in Meckenheim. Telefonische Anmeldung unter 02241 958046. Unsere weiteren Angebote: www.skf-rhein-sieg.de. Notfallnummer zur Beratung schwangerer Frauen in Not-

Sozialdienst kath. Frauen

ALfA Aktion Lebensrecht für Alle e.V.

Tagesmüttervermittlung

Babysitter-Vermittlung

Kleinkinder Wibbelstätz e.V.

Elterninitiative Naturkindergarten e.V.

Elterninitiative "Spielbude" e.V. Hilberath/Todenfeld Kindergarten

Sumsemann e.V.

SKM - Katholischer

Verein für soziale Dienste

Kleiderstuben

Möbellager

Öffentl. Bücherei Rheinbach, Pfarrzentrum, Lindenplatz 4 Montags von 10:00–12:00 Uhr, donnerstags von 14:00–16:00 Uhr. Barbara Michalke, Jugendamt, Aachener Str. 16, Telefon 02226 917-611.

situationen: 0211 7008000 (bundesweite Notfallnummer)

für die Rheinbacher Höhenorte, Kinder- und Jugendinitiative Merzbach e.V., Heike May, Telefon 02226 907715, www.kjimerzbach.de

Eltern-Kind-Gruppen (Tel.: 0151 22111281) für Kleinstkinder sowie Spiel- und Waldgruppen (Tel.: 0151 22111289) für Kinder bis zum Kindergartenalter. Infos unter: www.kleinkinder-wibbelstaetz.de

Schweitzerstraße 1, Rheinbach. Infos unter 02226 157843; Homepage: www.naturkindergarten-rheinbach.de. E-Mail: leitung@naturkindergarten-rheinbach.de.

Kirchweg 4, Rheinbach-Hilberath, Infos unter 02226 17721. E-Mail: info@spielbude.com

Stuppenkreuz 6, 53359 Rheinbach-Queckenberg. Ansprechpartnerin: Frau Surges, Telefon 02255 8382. E-Mail: info@sumsemann-ev.de

Anerkannte Schuldnerberatungsstelle sowie Beratung in sozialen Fragen und Problemen, persönlichen und/oder familiären Konflikt- und Krisensituationen. Meckenheim, Kirchplatz 1. Infos unter Telefon 02225 7084790

Fundgrube der CDU-Frauen-Union: Schule Bachstraße (Eingang Mühlengasse)

Annahme und Ausgabe jeden Dienstag von 9:30 – 12:00 Uhr und 14:00 – 16:30 Uhr

Kleiderstube im ev. Pfarrhaus, Schumannstraße 32 Annahme und Ausgabe jeden Dienstag von 14:00–17:00 Uhr

Kleiderstube der Pfarrcaritas, Breslauer Straße

Annahme und Ausgabe jeden Donnerstag von 14:00 – 17:30 Uhr des Georgsrings e.V.: Rheinbach, Breslauer Straße.

Öffnungszeit: jeden Freitag von 14:00–18:00 Uhr. Weitere

Infos unter Telefon 02226 8096828

Öffnungszeiten: montags 9:00 – 18:00 Uhr / dienstags 9:00 – 18:00 Uhr

donnerstags und freitags 14:30–18:00 Uhr samstags 9:00–13:00 Uhr, Telefon 02226 3682

Fuß & Mode Muno

Bettina Wolter-Muno (gepr. med. Fußpflegerin) med. Fußpflege — Maniküre — Kosmetik



Gut durch den Winter, mit gepflegten Füßen sowie mit Hut und Schol



Rheinbach · Prümer Wall 9 · Tel.: 0 22 26 / 91 11 15 Odendorf · Orbachstraße 67 · Tel.: 0 22 55 / 10 46





Alpenländische Produkte

Keramik • Zirbeholz- und Bergkräuterkissen • Heilschafwolle • Fruchtweine Leinen-, Baumwolle-, Patchworkstoffe und Zubehör u.v.m. Kurzwaren und Häkelspitzen • Strick- und Nähkurse auch für Anfänger

Claudias Alm-Stadl • Claudia Zwingmann Schweigelstraße 3 • 53359 Rheinbach • Tel. 0 22 26 - 900 94 09

Wir helfen, retten, sichern, schützen... (außer bei einem Kater)

- PC-Notdienst / Reparatur
 - Internet / Netzwerke
 - Daten- / Virenschutz
 - Individuelle Schulung
 - Programmierung



Schubertstr. 50, Rheinbach



Internet: e-mail: Telefon: www.stoye-dv.de info@stoye-dv.de 02226 - 903 523

Alle Leistungen für Windows und Linux/Unix! Natürlich auch vor Ort.

Kath. Öffentl. Büche- Öffnungszeiten:

rei St. Aegidius Oberdrees

sonntags 10:00-12:00 Uhr mittwochs 16:00-18:00 Uhr

Kath. Öffentl. Büche- Öffnungszeiten: rei St. Martin Flerzheim

dienstags und freitags 16:00 - 18:00 Uhr

Kath. Öffentl.

Öffnungszeiten:

Bücherei Neukirchen sonntags 10:30-12:30 Uhr mittwochs 16:00-18:00 Uhr

Kath. Öffentl.

Öffnungszeiten:

Bücherei St. Martin Wormersdorf

sonntags 12:00-13:00 Uhr

mittwochs 9:00-11:00 Uhr und 16:00-18:00 Uhr

Glasmuseum

Öffnungszeiten:

Rheinbach **Himmeroder Wall** Hochschule Bonndienstags - freitags 10:00-12:00 Uhr u. 14:00-17:00 Uhr samstags und sonntags 11:00-17:00 Uhr

Öffnungszeiten: mit Fachpersonal

Rhein-Sieg Hochschul- und Kreis-samstags

montags - freitags 8:30-19:00 Uhr 10:00-15:00 Uhr

bibliothek

Öffnungszeiten: mit Wachpersonal - eingeschr. Service montags - freitags 19:00 -22:00 Uhr

15:00-19:00 Uhr samstags

Details unter www.bib.h-brs.de

Naturparkzentrum **Himmeroder Hof**

Öffnungszeiten / Telefon 02226 2343:

dienstags bis freitags 10:00-12:00 Uhr 14:00 - 17:00 Uhr samstags 14:00-17:00 Uhr sonntags 11:00-17:00 Uhr

Deutsches **Rotes Kreuz**



Ausbildung in Erster Hilfe. Weitere Lehrgänge auf Anfrage. Krankentransporte sowie Behindertenfahrdienst. Römerkanal 10. Rheinbach, Infos unter Telefon 02226 2770 (Anrufbeantworter)

Malteser Hilfsdienst



Unterricht in lebensrettenden Sofortmaßnahmen. Weitere Lehrgänge auf Anfrage. Malteser Hilfsdienst, Boschstr. 5, Rheinbach, Infos unter Telefon 02226 92000

Container-Standorte für Altglas

Kernstadt:

Am Bahnhof / Am Grindel / An der Alten Molkerei (REWE-Markt) / An der Glasfachschule (gegenüber Jugendwohnheim) / Breslauer Straße (ehemals EDEKA-Markt) / Meckenheimer Straße (HIT-Markt) / Neugartenstraße / Schubertstraße (Parkplatz) / Schützenstraße / Stauffenbergstraße

Flerzheim: Dorfplatz/Zippengasse

Hilberath: Eidbusch

Merzbach: Weidenstraße/Merzbacher Straße

Niederdrees: Niederdreeser Straße Oberdrees: Locher Weg/Schützenhalle

Queckenberg: Alte Höhle

Ramershoven: Peppenhovener Straße/Mehrzweckhalle

Todenfeld: Straße "Hügel" (Parkstreifen)

Wormersdorf: Tomberger Straße/Dorfplatz und Weidengraben



Sie zahlen die Fassung, wir zahlen die Gläser!

(Beim Kauf einer Brille)

AO Einstärkengläser aus dem Haus der Carl Zeiss Vision GmbH, Kunststoff, superentspiegelt, gehärtet, Pflegeschicht gilt für bis +/- 6,00 dpt., cyl +/- 2,00 dpt.

IM ÄRZTEHAUS

TAPELLA

Hören + Sehen Keramikerstr. 61 53359 Rheinbach Tel. 0 22 26 - 1 57 57 20

Manufaktur

PALME

LEUCHTEN seit 1724

Leuchtenhaus

Wohnzimmer - und Esstischleuchten

für Ihr schönes Zuhause



MODERN • DESIGN • KLASSISCH

53359 Rheinbach, Heerstraßenbenden 6, Gewerbegebiet NORD 1 T. 02226/3045, Geöffnet Mo-Fr 10-18, Sa 10-16 Uhr

www.palme-leuchten.de

AUSSTELLUNG

Müllabfuhrtermine im Februar 2014

Februar	Restmüll (2-wöchentlich)	Restmüll (4-wöchentlich)	Biotonne/ Grünabfall	Papiertonne	Wertstofftonne/ Gelber Sack
01 Sa					
02 So					
03 Mo	6	6	1		
04 Di	7	7	2		
05 Mi	8	8	3		
06 Do	9	9	4		
07 Fr	10	10	5		
08 Sa					
09 So					
10 Mo	1	1	6		1
11 Di	2	2	7		2
12 Mi	3	3	8		3
13 Do	4	4	9		4
14 Fr	5	5	10		5

Februar	Restmüll (2-wöchentlich)	Restmüll (4-wöchentlich)	Biotonne/ Grünabfall	Papiertonne	Wertstofftonne/ Gelber Sack
15 Sa					
16 So					
17 Mo	6		1	1	6
18 Di	7		2	2	7
19 Mi	8		3	3	8
20 Do	9		4	4	9
21 Fr	10		5	5	10
22 Sa					
23 So					
24 Mo	1		6	6	
25 Di	2		7	7	
26 Mi	3		8	8	
27 Do	4		9	9	
28 Fr	5		10	10	

Sonderleistungen

Sperrmüll, Weiße und Braune Ware sowie große Mengen von Grünschnitt werden nur noch nach **telefonischer Terminvergabe** (02241 306-444) abgefahren.

RSAG-Abfuhrkalender unter www.rsag.de!

Schadstoff aus Haushaltungen:

Farben, Lacke, Lösungsmittel, Laugen, Säuren, Pflanzenschutz- und Insektenvernichtungsmittel, Spraydosen, Altöl, Batterien etc. sind gefährliche Umweltgifte, die eine verantwortungsbewusste gesonderte Beseitigung erfordern. Benutzen Sie hierfür die Rückgabemöglichkeiten bei Tankstellen, Händlern und beim Umweltschutzmobil der RSAG. Umweltgifte gehören niemals in die Mülltonne.

• Schadstoff-Mobil: Dienstag, 11.02.2014

WormersdorfTomberger Straße (alter Sportplatz)10:00-13:00 UhrRheinbachHimmeroder Wall / Prümer Wall14:30-18:00 Uhr



Prümer Wall 8 • 53359 Rheinbach fon 0 22 26 - 90 96 24 fax 0 22 26 - 90 96 25 www.nhp-rheinbach.de info@nhp-rheinbach.de



Silvia Rehers

KURSE

- Heilfasten nach Buchinger
 - 1. Termin-Beginn ab Mo 10.03.2014, 19:00 Uhr
 - 2. Termin-Beginn ab Mo 24.03.2014, 19:00 Uhr

Anmeldungen erbeten bis 14 Tage vor Seminarbeginn.

Als Heilpraktikerin begleite ich den individuellen Heilungsweg unter Anwendung meiner Naturheilverfahren.

Mein Ziel ist Ihre "Gesundheit"!



53359 Rheinbach-Flerzheim \cdot Josef-Rhein-Straße 17 \cdot Telefon (0 22 25) 1 50 46 Fax (0 22 25) 83 99 66 \cdot E-Mail: info@fliesen-schneider-flerzheim.de

www.fliesen-schneider-flerzheim.de

Hier könnte Ihre Werbung stehen!

Setzen Sie sich mit uns in Verbindung. elke.roehder@stadt-rheinbach.de Ihr Redaktionsteam



Notrufnummern in Rheinbach	Polizei	☎ 112
Stördienst	Gas (Regionalgas GmbH Euskirchen)	917312 oder 917241 de/)
	Wasser (Wasserwerk Rheinbach)	917200
Sauberkeitsdienst	Entgegennahme von Beschwerden, Anregun sowie Hinweisen über Schmutz, Unrat und Reinigungsbedarf auf öffentlichen Flächen (nur während der üblichen Dienstzeiten)	0
Telefonnummer der/des	Polizeiwache Rheinbach Telefonseelsorge	0228 155711 0800 1110111

Ärztlicher Bereitschaftsdienst	116117
Augenärztlicher Bereitschaftsdienst	116117
Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst www.zahnarzt-notdienst.de	01805 986700

Die vorstehenden drei Rufnummern des Bereitschaftsdienstes dürfen **nur** während der nachstehenden Zeiten benutzt werden.

Werktags: 19:00 – 08:00 Uhr des folgenden Morgens Mittwoch: 13:00 – 08:00 Uhr des folgenden Morgens

Samstag, Sonntag, gesetzliche Feiertage, 24. u. 31. Dezember und Rosenmontag:

08:00 - 08:00 Uhr des folgenden Morgens

Giftnotruf:

Bonn 0228 19240 Uni-Klinikum Bonn / rund um die Uhr erreichbar
Bonn 02228 2873211 Informationszentrale gegen Vergiftungen des Landes NRW
bei der Rheinischen Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn

Krankenhäuser in der näheren Umgebung von Rheinbach

Kinderklinik St. Augustin, 53757 St. Augustin, Arnold-Janssen-Str. 29, Tel. 02241 9443167 Universitätsklinikum Bonn, 53105 Bonn, Sigmund-Freud-Str. 25, Tel. 0228 2870 Johanniter-Krankenhaus, 53113 Bonn, Johanniterstr. 3-5, Tel. 0228 5430 Ev. Waldkrankenhaus, 53177 Bonn-Bad Godesberg, Waldstr. 73, Tel. 0228 3830 Krankenhaus St. Elisabeth, 53113 Bonn, Prinz-Albert-Str. 40, Tel. 0228 5080 Krankenhaus St. Petrus, 53113 Bonn, Bonner Talweg 4-6, Tel. 0228 5060 Krankenhaus St. Johannes, 53111 Bonn, Kölnstr. 54, Tel. 0228 7010 Kreiskrankenhaus Mechernich GmbH, 53894 Mechernich, St. Elisabeth-Str. 2-6, Tel. 02443 170 Rheinische Kliniken Bonn, 53111 Bonn, Kaiser-Karl-Ring 20, Tel. 0228 5511 St. Marien-Hospital, 53115 Bonn, Robert-Koch-Str. 1, Tel. 0228 5050 Malteser-Krankenhaus, 53123 Bonn-Duisdorf, von-Hompesch-Str. 1, Tel. 0228 64810 St. Josef-Hospital, 53225 Bonn-Beuel, Hermannstr. 37, Tel. 0228 4070 Marien-Hospital Euskirchen, 53879 Euskirchen, Gottfried-Disse-Str. 40, Tel. 02251 90-0 Marienhaus Klinikum/Kreis Ahrweiler, 53474 Bad Neuenahr-Ahrweiler, Dahlienweg 3, Tel. 02641 83-0





oderne Raum- und Fassadengestaltung

Malerfachbetrieb Kohlhas KG

Telefon 0 22 26-22 24 Gutenbergstr. 14 · 53359 Rheinbach Telefax 0 22 26 - 9 11 39 48 kohlhas.KG@t-online.de

ww.maler-kohlhas.de





Kleine Heeg 15 · 53359 Rheinbach Tel. (0 22 26) 90 98 90 · ralammertz@aol.com

Termine Mo. bis Fr. 8-17.30 Uhr und nach weiterer Vereinbarung

Tätigkeitsbereiche:

- § Arbeitsrecht
- § Mietrecht
- § Strafrecht
- § Vertraasrecht
- § Baurecht

Buchhandlung heinbac

Hauptstraße 28 tel. 02226.92630 www.buchhandlung-kayser.de info@buchhandlung-kayser.de

Apothekenfinder

Sie finden Apotheken zu jeder Tages- und Nachtzeit in Ihrer Nähe bei der **Apothekennotdienst-Hotline** der Bundesvereinigung Deutscher Apothekerverbände unter der kostenlosen Festnetznummer:

0800 0022833

Diesen Dienst erreichen Sie auch per SMS mit apo an **22833** und per Anfruf der Nummer **22833** von jedem Handy ohne Vorwahl (69 ct/SMS/Min).

www.2833.mobi oder www.aponet.de/notdienst

Senioreninformationen

Seniorenbeauftragter der Stadt Rheinbach

Beratung / Unterstützung älterer Menschen in allen seniorentypischen Problemstellungen, werktags – auch zur Verabredung von Hausbesuchen – Telefon 02226 8289626, Handy 0177 5282208, E-Mail *seniorenbeauftragter@stadt-rheinbach.de*, zusätzlich jeden ersten Montag im Monat von 14:00 bis 16:00 Uhr im Rathaus nach vorheriger telefonischer Terminabsprache.

TREFFEN FÜR ÄLTERE BÜRGERINNEN UND BÜRGER

Was ist Ihre Meinung zur aktuellen Kommunal- und Landespolitik? Wo drückt Sie der Schuh? Zur "Politik im Café" treffen wir uns jeden 1. und 3. Donnerstag im Monat im Hotel "Eifeltor" an der Aachener Straße.

Wir diskutieren mit sachkundigen Gesprächspartnern über Probleme und Anliegen älterer Bürger und bringen dabei unsere Erfahrungen und unsere Erkenntnisse ein.

Unser Hauptziel: Geistige und politische Fitness bis ins Alter! Wir bieten Vorträge, Diskussionen, Informationsreisen und Besichtigungen, aber auch Geselligkeit und Feiern.

Einzelheiten und Programm erfahren Sie unter Tel. 02226 12736.



Ihr 24 Std. Notdienst: 0 22 26 808 97 95

Abfluss- / Rohrreinigung | Kanal-TV-Inspektion Dichtheits-/Funktionsprüfung | Sanierung | Rohrverlaufsortung

www.rohrkummer.de



Altenhilfe Rheinbach e.V.



Vorbemerkung:

Ich bitte zunächst um Entschuldigung dafür, dass die "Altenhilfe Rheinbach e.V." in der Januarausgabe von "kug" nicht "vertreten" war. Ich hatte den vorzeitigen Redaktionsschluss (09.12.) übersehen und befand mich zu der Zeit im Kurzurlaub. Eine Nachlieferung unseres Beitrags ab dem 14.12. war nicht mehr möglich. In dem Bemühen, nunmehr unsere Mitteilungen aus 2 Monaten zu kürzen und zusammenzufassen, weiche ich in dieser Ausgabe von dem üblichen Schema ab.

Nachruf

Wie Sie sicherlich der Presse entnommen haben, ist **Herr Wilhelm Heine** am 05.01. im Alter von 92 Jahren verstorben. Herr Heine war 1983 Gründungsmitglied unseres Vereins, bis 1994 dessen Vorstandsvorsitzender und anschließend bis 1997 Mitglied des Kuratoriums unserer Stiftung. Er hat der "Altenhilfe Rheinbach e.V." sehr viel gegeben und wir werden ihn wie auch sein segensreiches Wirken für Rheinbacher Seniorinnen und Senioren in dankbarer Erinnerung behalten.

Seniorensport

Unverändert wie gehabt.

Auskunft erteilt Frau Trude Hunzelder-Stein, Tel.: 02226 3326.

Unsere diesjährige Weihnachtsaktion,

die insgesamt Zuwendungen in Höhe von 6.000 € an bedürftige Seniorinnen und Senioren umfasste, sind unserem Empfinden nach den "richtigen" Leuten zuteil geworden. Die persönlichen Eindrücke unserer verteilenden Vorstandsmitglieder und spätere Dankesbekundungen berechtigen eindeutig zu dieser Annahme. Bei den 1.500 €, die wir den hiesigen Altentreffs haben zukommen lassen, waren die Rückmeldungen eher "spärlich", aber wir gehen mal davon aus, dass das Geld gut angelegt war.

Unsere Mitgliederversammlung 2014 findet am Dienstag, dem **18. März, um 17.30 Uhr** im Himmeroder Hof, Raum 13 statt.

Unsere Mitglieder mögen sich bitte den Termin vormerken und freihalten. Sie erhalten bis Mitte Februar eine schriftliche Einladung mit der Tagesordnung.

Umstellung unserer Lastschrifteinzüge auf SEPA-BASIS-LASTSCHRIFTVER-FAHREN.

Auch wir stellen um. Unsere Mitglieder, die am Einzugsverfahren teilnehmen, brauchen zunächst nichts dazu unternehmen. Nötige Informationen erhalten diese schriftlich zusammen mit der Einladung zu unserer Mitgliederversammlung 2014 Mitte Februar. Der Mitgliederbeitrag wird künftig jeweils am 10.03. des Jahres abgebucht werden.

Wir erwarten gespannt das neue Geschäftsjahr 2014 und hoffen, dass wir in demselben ähnlich hilfreich wirken können wie bisher. Bleiben Sie uns als Mitglieder und Sponsoren weiterhin treu.

Ihr Hans-Werner Schmücker Vorsitzender

W. Schmücker, Gräbbachweg 5, 53359 Rheinbach, Tel.: 02226 5902, E-Mail: h.w.schmuecker@t-online.de



Martinstr. 14-18, mitten in Rheinbach - Tel.: 02226-2361



Gartengestaltung Kurt Kamper

Alles rund um Ihren Garten – mit Teichbau · Pflaster- und Baumfällarbeiten

> Mobil 0177/8963336 Telefon 02225/16399 Telefax 02225/909619

Steuerberater

GRONENWALD

Pützstrasse 7-9

53359 RHEINBACH Tel: 02226 / 90 99 30

Fax: 02226 / 90 99 319

EMAIL: POST@GRONENWALD.DE

WWW.GRONENWALD.DE

BÜROZEITEN:

MO - DO 08:00 - 12:00 UND 13:00 - 17:00 FREITAG 08:00 - 12:00 UND 13:00 - 15:00

oder nach Vereinbarung

Arbeiterwohlfahrt Ortsverein Rheinbach

Spielenachmittag jeden 3. Freitag im Monat von 15:00–17:00 Uhr im Restaurant "Eifeltor", Aachener Straße 18–20. Anmeldung bei Christa Virtel, Telefon 02226 6543.

Reparatur-Café – kostenlos (ohne Anmeldung!) – und Treffen der **Bingo-Freunde** jeden 1. Freitag im Monat um 15:00 Uhr in der Koblenzer Straße 6 (ehem. Katasteramt). Elsbeth Kreische, Telefon 02226 6244.

Seniorennachmittag der Arbeiterwohlfahrt in

- Niederdrees jeden 1. Montag im Monat von 15:00 Uhr bis 18:00 Uhr in der ehemaligen Schule. Alle Senioren ab dem 60. Lebensjahr sind eingeladen. Auskünfte bei Frau Renate Krämer, Lerchenweg 3, Rheinbach-Niederdrees, Telefon 02226 5274.
- Wormersdorf jeden 2. Montag im Monat von 14:00-18:00 Uhr im Pfarr- und Begegnungszentrum, Kantenberg 16A. Auskünfte bei Christa Heinen, Latzstraße, Telefon 02225 2504. und Renate Schief. Telefon 02225 2141.

• Seniorennachmittag in

- **Flerzheim**, 11.02. und 25.02.2014, 14:00 Uhr, Swistbach 6. Anmeldungen bei Frau Marlies Schneider, Telefon 02225 10349.
- **Oberdrees** jeden 2. Donnerstag im Monat ab 15:00 Uhr im Pfarrsaal.
- Wormersdorf jeden letzten Donnerstag im Monat von 14:30 18:00 Uhr im Pfarrund Begegnungszentrum, Kantenberg 16a.

• Mahlzeitendienste

Malteser: An 7 Tagen in der Woche warm bei Ihnen serviert. Die Malteser-Geschäftsstelle in der Boschstraße 5, Industriegebiet 2, 53359 Rheinbach, Telefon 02226 9200-0, informiert Sie gerne.

Deutsches Rotes Kreuz: "Essen auf Rädern" – Essenslieferung 1 x pro Woche als Gefrierkost. Infos: DRK-Kreisverband, Georgstraße 2, Siegburg, Telefon 02241 59690 **Johanniter-Unfall-Hilfe e.V.:** "Essen auf Rädern" – Essenslieferung 1 x pro Woche

Johanniter-Unfall-Hilfe e.V.: "Essen auf Rädern" – Essenslieferung 1 x pro Woche als Gefrierkost. Infos: Johanniter, Telefon 02241 234230

Arbeiter-Samariter-Bund Bonn/Rhein-Sieg/Eifel e.V. (**ASB**), Telefon 0800 8707112 (Ansprechpartnerin Frau Silke Meis) – **auch Hausnotruf**

• Pflegedienste (in Rheinbach ansässig)

Häusliche Krankenpflege Lilia Bratengeier, Telefon 02226 8900387

Malteser Ambulante Dienste Bonn/Rhein-Sieg gGmbH, Telefon 02226 85270 (Ansprechpartnerin: Frau A. Richter)

Pflegeteam Wentland, Telefon 02226 15800, www.freundliche-pflege.de

Rheinbacher Pflege- und Betreuungsteam, Telefon 02226 809573

(Ansprechpartnerin: Frau A. Schlösser), www.rheinbacher-pflege.de **Caritas-Pflegestation** (für Meckenheim/Rheinbach/Swisttal/Wachtberg)

Kirchplatz 1, 53340 Meckenheim, Telefon 02225 9924-23,

E-Mail: cps.meckenheim@caritas-rheinsieg.de

ASB, Telefon 02225 888770 (Ansprechpartner Herr David Bohn)

Fahrdienste

ASB, Telefon 0800 8877112 (Ansprechpartner Herr Fabrice Baltes)

TREFFEN FÜR ÄLTERE BÜRGERINNEN UND BÜRGER

Jeden Mittwoch ab 15:00 Uhr treffen sich ältere Mitbürgerinnen und Mitbürger im Pfarrzentrum, Lindenplatz, zu geselligem Beisammensein, Kaffee, Kuchen, Spiel, Gesang und zu Vorträgen. Weitere Informationen bei Frau Roth, Telefon 02226 7943.

Mittwoch, 26.02.2014. Wir feiern Karneval und begrüßen das Dreigestirn und das Kinderprinzenpaar mit den Tanzgruppen.

Der Altentreff Brahmsstraße ist bis auf unbestimmte Zeit wegen Umbaus geschlossen.

HERZLICHE GLÜCKWÜNSCHE

Zur Vollendung des 92. Lebensjahres

Frau Marianne Feurer

14.02.2014

Zur Vollendung des 80. Lebensjahres

Frau Edeltrud Giersberg, Konrad-Adenauer Str. 42, Rhb.-Flerzheim

18.02.2014

Hinweis: Ehejubiläen sind der Stadt Rheinbach in der Regel nur bekannt, wenn die Ehe vor dem Standesbeamten in Rheinbach geschlossen wurde. "kultur und gewerbe" bittet Sie, Ehejubiläen (Goldhochzeit, Diamantene Hochzeit, Eiserne Hochzeit), insbesondere dann, wenn die Ehe vor einem auswärtigen Standesbeamten geschlossen wurde, mitzuteilen (Telefon 02226 917112). Nur in diesem Fall ist eine Veröffentlichung in "kultur und gewerbe" möglich. Außerdem kann eine Ehrung seitens der Stadt Rheinbach vorgenommen werden.



- Wir beraten Sie kostenlos und ausführlich
- Wir entwickeln ein individuell - ganz auf Sie zugeschnittenes -Pflegekonzept
- Sie werden betreut durch stetig geschultes, erfahrenes Personal
- Ein fester, persönlicher Ansprechpartner für Sie
- Wir sind für Sie rund um die Uhr erreichbar

Alle Kassen | anerkannte Zivildienst- und Ausbildungstelle

Marie-Curie-Str. 15, 53359 Rheinbach | Tel.: 0 22 26 - 80 95 73 | Fax: 0 22 26 - 80 95 06 Internet: www.rheinbacher-pflege.de | E-Mail: kontakt@rheinbacher-pflege.de



Bernd Kossack

Maler - Fachbetrieb

Inhaber: Alexander Kossack Schlehenweg 4 53359 Rheinbach

- Fassadenanstriche
- Dekorative Wandtechniken
- Hochwertige Glättetechniken
- Parkettböden
- Teppichböden
- Schimmelsanierung







Eimer | Märten | Mager Rechtsanwälte

Am Bürgerhaus 1-3 53359 Rheinbach Tel.: 02226/898 94-0 Fax: 02226/898 94-10

info@emm-rechtsanwaelte.de

Escher Str. 50 A 50733 Köln

Tel.: 0221 / 995784-0 Fax: 0221 / 995784-10

www.emm-rechtsanwaelte.de

Bürozeiten: Mo. – Fr. 9.00 – 12.00 Uhr 14.00 – 18.00 Uhr

Bundesgerichtshof zur Wiederherstellung des ursprünglichen Anstrichs bei Auszug der Mieter

Der Mieter ist zum Schadensersatz gegenüber dem Vermieter verpflichtet, wenn er eine in neutraler Dekoration übernommene Wohnung bei Mietende in einem ausgefallenen farblichen Zustand zurückgibt. Dies gilt jedenfalls dann, wenn dieser Zustand von vielen Mietinteressenten nicht akzeptiert wird und eine Neuvermietung der Wohnung praktisch unmöglich geworden ist, so der Bundesgerichtshof in seiner Entscheidung vom 06.11.2013 (VIII ZR 416/12).

Die Beklagten des vorbenannten Rechtsstreits waren von Anfang 2007 bis Juli 2009 Mieter einer Doppelhaushälfte der Klägerin. Die Beklagten, die das Objekt frisch in weißer Farbe renoviert übernommen hatten, strichen einzelne Wände in kräftigen Farben (rot, gelb, blau) und gaben es in diesem Zustand zurück. Die Klägerin ließ im August 2009 die farbig gestalteten Wände zunächst mit Haftgrund und dann alle Wand- und Deckenflächen zweimal mit Wandfarbe überstreichen. Sie wendete hierfür einen Betrag von ca. 3.650 € auf, den sie nach der Auffassung des Bundesgerichtshofs als Schadensposition von den Mietern ersetzt verlangen durfte.

Häufig entstehen Streitigkeiten über den Begriff der "neutralen Dekoration" einer Wohnung. Der Mieter hat demnach seine Verpflichtungen bei Rückgabe der Wohnung erfüllt, wenn sich die von ihm bis dahin gewählte Dekoration im Rahmen des Üblichen hält. Der BGH hat als Faustformel die Formulierung "hell, neutral, deckend" anerkannt und die Begrifflichkeit "neutral" dabei als "zu vielen Einrichtungen (von Nachmietern) passend" verstanden. Demgegenüber werden Farben wie (zartes) lindgrün und hellblau diesem Maßstab nicht gerecht werden (vgl. BGH NJW 2008, 2499).

Abschließend ist darauf hinzuweisen, dass einem Mieter in einem Formularmietvertrag vom Vermieter nicht vorgegeben werden kann, wie der Mieter die Mieträume während der Dauer des Mietverhältnisses farblich zu gestalten hat. Entscheidend ist vielmehr der Zustand im Zeitpunkt der Rückgabe der Wohnung bei Beendigung des Mietverhältnisses. Hierbei ist ein Vergleich zwischen dem Zustand der Wohnung bei Beginn und bei Beendigung des Mietverhältnisses vorzunehmen. Sofern also zu Beginn des Mietverhältnisses die Wohnung bereits nicht in "neutraler Dekoration" an den Mieter übergeben wurde, schuldet dieser auch nicht eine "neutrale Dekoration" bei Beendigung und Rückgabe der Wohnung.

Achten Sie daher auf den Zustand der Wohnung zu Beginn eines neuen Mietverhältnisses und fertigen Sie Übergabeprotokolle/Lichtbilder an, um spätere Streitigkeiten vermeiden zu können!

Wir beraten Sie gerne, Ihre EMM-Rechtsanwälte!